

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 5

**Meßziffern für Bauleistungspreise
und Preisindices für Bauwerke**

Februar 1960



W. KOHLHAMMER VERLAG

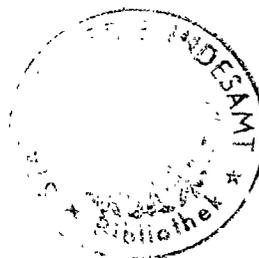
STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 5

Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke

Februar 1960



Jahrgang 1960 · Heft 1

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ



Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Vorbemerkungen	4
Preisindices für Einfamilien-, Mehrfamilien- und Wohngebäude insgesamt	5
Preisindices der einzelnen Bauarbeiten für Einfamilien-, Mehrfamilien- und Wohngebäude insgesamt	6
Preismessziffern ausgewählter Bauleistungen für Wohngebäude und andere Bauwerke	8
Leistungsverzeichnis ausgewählter Regelleistungen	10
Bauzeichnung eines Einfamiliengebäudes	39
Bauzeichnung eines Mehrfamiliengebäudes	40
Baubeschreibungen für Einfamiliengebäude	41
Baubeschreibungen für Mehrfamiliengebäude	42
Wägungsschemata für Einfamilien- und Mehrfamiliengebäude	44

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

Das Statistische Bundesamt hat die seit Jahren eingeleitete Reform des bisherigen Preisindex für den Wohnungsbau nunmehr zu einem gewissen, wenn auch vorläufigen Abschluß gebracht. Die Ergebnisse der Neuberechnungen, und zwar zunächst die Meßziffern für Bauleistungen und die Preisindices für Wohngebäude, sollen in geschlossener Form in einer besonderen Reihe der Serie „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“ veröffentlicht werden. Sie erscheint als Fortsetzung der früheren Statistischen Berichte VI/21. Jedem Heft dieser neuen Reihe 5 wird ein Vorbericht in verkürzter Form vorangehen.

Die Hefte der Reihe 5 enthalten Meßziffern für Bauleistungspreise, Preisindices der einzelnen Bauarbeiten und Indices zunächst für Wohngebäude (Ein- und Mehrfamiliengebäude). Es ist vorgesehen, die Indices um solche für andere Gebäudearten – insbesondere für Nichtwohngebäude und für Tiefbauten, vor allem Straßenbauten – zu erweitern.

Das erste Heft dieser Reihe bringt ein vollständiges Leistungsverzeichnis, ausführliche Baubeschreibungen sowie Grundrißzeichnungen der für die Indexberechnungen ausgewählten Wohngebäude. Es sind ferner die Wägungsschemata veröffentlicht, die den Berechnungen zugrunde liegen. Es ist jedoch darauf verzichtet worden, die methodischen Grundlagen nochmals darzulegen, nachdem dies schon ausführlich in „Wirtschaft und Statistik“ 11. Jg. N.F., Heft 11 sowie in dem Statistischen Bericht Arb.-Nr. VI/21/38 geschehen ist.

Wiesbaden, im April 1960

Dr. Gerhard Fürst

Präsident des Statistischen Bundesamtes

Vorbemerkungen

Die ersten Ergebnisse der Berechnungen von "Meßziffern für Bauleistungen und Preisindices für Bauwerke" wurden in "Wirtschaft und Statistik", Heft 11, November 1959 und Heft 2, Februar 1960 sowie in dem Statistischen Bericht VI/21/38 bekanntgegeben. Auf die damals mitveröffentlichten grundlegenden methodischen Erläuterungen wird ausdrücklich verwiesen, weil darauf verzichtet werden mußte, sie hier noch einmal abzudrucken.

In der Reihe 5 der Serie "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", die als Fortsetzung der früheren Statistischen Berichte VI/21 erscheint, werden künftig vierteljährlich die Berechnungsergebnisse der Meßziffern für Bauleistungspreise und Indices zunächst für Wohngebäude - Ein- und Mehrfamiliengebäude - veröffentlicht. Eine Erweiterung um andere Gebäudearten: Industrie-, Büro-, landwirtschaftliche Betriebsgebäude und verschiedene Straßenarten ist vorgesehen.

In Heft 1 sind die Ergebnisse von Februar 1958 bis Februar 1960 einschließlich JD 1959 für das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin dargestellt. Außerdem enthält das Heft ein vollständiges Leistungsverzeichnis von 125 Bauleistungen, die von Sachverständigen der Bauwirtschaft gemeinsam mit Vertretern der zuständigen Ministerien ausgewählt wurden. Die Beschreibungen der Bauleistungen sind allgemein abgefaßt; die Berichtsfirmen sollen sie bei der ersten Meldung durch zusätzliche Eintragungen über den Leistungsumfang, die Transportentfernung und dergl. ergänzen. Die Firmen sind dann bei ihren weiteren Meldungen an diese Beschreibung gebunden. Wenn jeder Betrieb die Bauleistung im einzelnen so beschreibt, wie sie von ihm in der Regel ausgeführt wird, ist anzunehmen, daß ständig Preise aus Abschlüssen (Zuschlagspreise), d.h. echte Marktpreise angegeben werden können, die sich - zeitlich gesehen - stets auf "Waren" gleicher Art beziehen. Die 125 ausgewählten Bauleistungen stellen nur einen Teil, wenn auch den wesentlichsten, der in ein Bauwerk eingehenden Leistungen der Bauwirtschaft dar. Sie sind jedoch so ausgewählt worden, daß sie auch den Preisverlauf der nicht in die Erhebung einbezogenen übrigen Leistungen repräsentieren. Das Statistische Bundesamt wird es sich angelegen sein lassen, dies von Zeit zu Zeit durch zusätzliche Untersuchungen zu überprüfen.

Bei rd. 1 200 Firmen des Bundesgebietes werden für die ausgewählten Bauleistungen Preise erhoben, die zwischen Bauherren bzw. ihren Beauftragten und Baufirmen um die Mitte des betreffenden Erhebungsmonats (Februar, Mai, August, November) vereinbart worden sind. Es handelt sich hierbei um echte Marktpreise, wobei unerheblich ist, ob die Baufirma in dem Preis ihre kalkulierten Kosten zuzüglich eines Gewinnes entgolten erhält oder ob sie bei schlechter Marktlage gegebenenfalls nur sehr geringe Gewinne erzielt oder gar Verluste hinnehmen muß. Die tatsächliche Vergabepraxis der Bauherren, nach der Bauleistung (.... cbm Mauerwerk einer bestimmten Art an einem bestimmten Ort) und nicht Mauerziegel frei Bau und eine bestimmte Zahl von Arbeitsstunden in Auftrag gegeben werden - diese Angaben wurden dem früheren Preisindex für den Wohnungsbau zugrunde gelegt -, wird damit berücksichtigt.

Das wichtigste Ziel der Erhebung von Bauleistungspreisen ist es, die Veränderungen der Preise darzustellen. Daher werden aus den absoluten Preisen der Berichtsstellen lediglich Meßziffernreihen berechnet. Aus den Preismeßziffern für jede Leistung (im allgemeinen 50 bis 70 Reihen) und für jeden Erhebungszeitpunkt werden dann ungewogene arithmetische Mittel für das Bundesgebiet errechnet.

Die in diesem Heft für Wohngebäude veröffentlichten Baubeschreibungen und Wägungsschemata sind durch Auswertung der Abrechnungsunterlagen von 5 Einfamilien- und 8 Mehrfamiliengebäuden, die im Jahre 1958 gebaut wurden, gewonnen worden. Es wurden dabei Gebäude solcher Typen ausgewählt, die nicht nur im damaligen Geschehen von besonderer Bedeutung waren, sondern es wohl auch in den nächsten Jahren bleiben werden.

Aus den Schlußabrechnungen der ausgewählten Gebäude wurde der Anteil der Bauleistungen, deren Preisbewegung beobachtet wird, einschließlich der durch sie repräsentierten Bauleistungen an den "reinen Baukosten" (gemäß DIN 276) ermittelt. Diese Anteile stellen die Gewichte dar, mit denen die Preisbewegungen der betreffenden Bauleistungen bei den Indexberechnungen berücksichtigt werden.

Als Zeitbasis für den neuen Preisindex für Wohngebäude ist das Jahr 1954 gewählt worden, da aus bekannten Gründen auch andere neue Indices auf dieser Zeitbasis errechnet worden sind und andere, laufende Indices auf dieses Jahr umbasiert werden. Es wäre im übrigen schon aus erhebungstechnischen Gründen nicht möglich gewesen, das Jahr 1950 zu wählen, weil Preisangaben für die Bauleistungen von den berichterstattenden Firmen für einen so weit zurückliegenden Zeitpunkt nicht hätten ermittelt werden können.

Da die Wägungsunterlagen für den Index aus dem Jahr 1958 stammen und die Meßziffernmethode angewandt werden sollte, wurde der Index auf Originalbasis 1958 berechnet und auf 1954 umbasiert.

Während der frühere Preisindex für den Wohnungsbau außer auf der Basis 1936 auch auf der Basis 1913, 1914, 1938 und 1950 dargeboten wurde, wird der neue Preisindex für Wohngebäude nur auf der Basis 1954 veröffentlicht. Es wird z.Z. noch geprüft, ob und wie der neue Index mit dem früheren Index verkettet werden kann und ob es gegebenenfalls möglich und nötig ist, auch die Veröffentlichung von Reihen für die anderen genannten Basisjahre wieder aufzunehmen.

Preisindex für Wohngebäude

1954 = 100

Zeit	Einfamilien- Gebäude		Mehrfamilien- Gebäude		Wohngebäude insgesamt					
	Bau- lei- stungen am Gebäude	Bau- neben- lei-1) stungen	Bau- lei- stungen am Gebäude	Bau- neben- lei-1) stungen	Bau- lei- stungen am Gebäude	davon				Bau- neben- lei-1) stungen
						Erd- u. Grund- bau-	Roh- bau-	Aus- bau-	Haus- tech- nische Anlagen	
Indexziffern										
1958 JD	116	150	116	154	116	119	116	117	109	152
1959 JD	121	155	122	163	122	133	124	123	110	159
1960 JD										
1958 Februar	113	146	113	151	113	114	114	114	109	149
Mai	115	149	115	154	115	119	116	116	109	152
August	116	151	117	156	117	120	117	118	109	153
November	117	151	117	156	117	121	118	119	109	154
1959 Februar	118	152	118	157	118	125	119	119	108	155
Mai	121	154	121	162	121	132	123	122	109	158
August	122	156	123	164	123	135	125	124	110	160
November	125	158	126	168	125	140	128	126	112	163
1960 Februar	126p	160p	127p	170p	127p	142p	129p	127p	113p	165p
Mai										
August										
November										
Veränderungen gegenüber dem Vormonat bzw. Vorjahr in vH ²⁾										
August 1959 bis November 1959	+2,0	+1,3	+2,1	+2,1	+2,1	+3,7	+2,3	+1,8	+1,5	+1,7
November 1959 bis Februar 1960	+1,1p	+1,1p	+1,1p	+1,1p	+1,1p	+1,6p	+1,1p	+1,1p	+1,4p	+1,1p
Februar 1960 bis Mai 1960										
Mai 1960 bis August 1960										
August 1960 bis November 1960										
Veränderungen gegenüber dem gleichlautenden Monat des Vorjahres in vH ²⁾										
November 1958 bis November 1959	+6,7	+4,3	+7,2	+7,2	+7,0	+15,9	+8,3	+6,1	+2,0	+5,8
Februar 1959 bis Februar 1960	+7,4p	+4,9p	+7,8p	+7,8p	+7,6p	+13,6p	+8,6p	+6,8p	+4,5p	+6,4p
Mai 1959 bis Mai 1960										
August 1959 bis August 1960										
November 1959 bis November 1960										

1) Nur Architekten- und Ingenieurleistungen nach DIN 276 2.31 (März 1954). - 2) Die Veränderungen wurden aus den mit 2 Dezimalen berechneten Indices ermittelt. - p = vorläufige Zahlen.

Zeit	Bauleistungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten							
			ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton- und Stahl- beton- arbeiten	Natur- werk- stein- arbeiten	Beton- werk- stein- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dach- dek- kungs- arbeiten	Klemp- ner- arbeiten
Wohngebäude insgesamt										
1958 JD	116	119	116	119	115	107	114	112	114	109
1959 JD	122	133	124	128	124	112	121	113	119	110
1960 JD										
1958 Februar	113	114	114	116	112	106	111	111	113	108
Mai	115	119	116	119	115	107	113	113	114	109
August	117	120	117	120	117	108	115	113	115	108
November	117	121	118	121	117	108	115	112	116	108
1959 Februar	118	125	119	122	119	108	115	112	116	108
Mai	121	132	123	128	123	112	120	113	117	108
August	123	135	125	130	125	114	123	113	120	109
November	125	140	128	133	128	115	125	114	121	113
1960 Februar	127p	142p	129p	135p	130p	116p	124p	114p	121p	114p
Mai										
August										
November										
Veränderungen in vH ¹⁾										
August 1959 bis November 1959	+2,1	+ 3,7	+2,3	+ 2,6	+2,6	+1,6	+1,9	+0,9	+1,3	+3,4
November 1959 bis Februar 1960	+1,1p	+ 1,6p	+1,1p	+ 1,4p	+1,3p	+0,2p	-0,5p	-0,3p	+0,2p	+0,9p
Februar 1959 bis Februar 1960	+7,6p	+13,6p	+8,6p	+10,3p	+9,5p	+7,1p	+7,7p	+1,9p	+4,3p	+5,8p
Einfamiliengebäude										
1958 JD	116	118	116	119	115	106	114	112	115	108
1959 JD	121	133	123	128	124	111	121	113	119	110
1960 JD										
1958 Februar	113	114	114	116	112	105	111	111	113	108
Mai	115	119	116	119	115	106	113	112	114	109
August	116	120	117	120	117	107	115	113	115	108
November	117	120	118	121	117	107	115	112	116	108
1959 Februar	118	125	118	122	119	107	115	111	117	108
Mai	121	132	122	128	123	111	120	113	117	108
August	122	134	124	130	125	112	122	113	120	109
November	125	139	127	133	128	114	125	114	121	113
1960 Februar	126p	142p	128p	135p	130p	114p	124p	113p	122p	114p
Mai										
August										
November										
Veränderungen in vH ¹⁾										
August 1959 bis November 1959	+2,0	+ 3,6	+2,2	+ 2,5	+2,6	+1,9	+1,7	+0,8	+1,3	+3,4
November 1959 bis Februar 1960	+1,1p	+ 1,8p	+1,0p	+ 1,4p	+1,3p	-0,2p	-0,3p	-0,3p	+0,3p	+0,9p
Februar 1959 bis Februar 1960	+7,4p	+13,6p	+8,1p	+10,3p	+9,4p	+6,7p	+7,8p	+1,7p	+4,3p	+5,9p
Mehrfamiliengebäude										
1958 JD	116	119	116	119	116	109	114	112	114	109
1959 JD	122	134	124	128	124	114	121	113	118	110
1960 JD										
1958 Februar	113	115	114	116	112	107	111	111	113	108
Mai	115	119	116	119	115	108	114	113	114	109
August	117	120	117	120	117	110	115	113	115	108
November	117	121	118	121	118	110	115	113	116	108
1959 Februar	118	126	119	122	119	109	115	112	116	108
Mai	121	133	124	128	123	113	121	114	117	108
August	123	136	125	130	125	115	123	113	120	109
November	126	141	129	133	128	117	125	115	121	113
1960 Februar	127p	143p	130p	135p	130p	117p	124p	114p	121p	114p
Mai										
August										
November										
Veränderungen in vH ¹⁾										
August 1959 bis November 1959	+2,1	+ 3,8	+2,4	+ 2,6	+2,6	+1,4	+2,1	+0,9	+1,4	+3,3
November 1959 bis Februar 1960	+1,1p	+ 1,5p	+1,2p	+ 1,4p	+1,3p	+0,7p	-0,8p	-0,3p	+0,1p	+0,9p
Februar 1959 bis Februar 1960	+7,8p	+13,7p	+9,1p	+10,3p	+9,5p	+7,6p	+7,7p	+2,0p	+4,4p	+5,6p

1) Die Veränderungen wurden aus den mit 2 Dezimalen berechneten Indices ermittelt. - p = vorläufige Zahlen.

für Wohngebäude

- 100

einzelnen Bauarbeiten

insgesamt	Ausbauarbeiten									Haustechnische Anlagen				Zeit	
	Putz- und Stuck-	Fliesen- und Platten-	Tisch-ler-	Schlos-ser-	Glaser-	Ofen- und Herd-	An-strich-	Klebe-(Wand)	Klebe-(Be-lage)	insgesamt	Zen-tral-hel-zungs-	Gas-Wasser-	Stark-strom-		Schwach-strom-
Wohngebäude insgesamt															
117 123	122 131	116 120	113 117	117 124	114 120	119 122	120 128	113 117	99 98	109 110	115 118	107 106	110 114	109 112	1958 JD 1959 JD 1960 JD
114 116 118 119	118 122 124 124	114 116 116 116	111 112 113 115	114 116 119 120	112 114 116 117	118 119 119 119	116 118 122 123	111 112 114 114	99 99 99 99	109 109 109 109	114 115 115 115	108 108 107 107	107 110 111 112	107 109 109 110	1958 Februar Mai August November
119 122 124 126	125 131 132 136	117 119 120 123	115 116 117 119	121 121 124 128	118 119 120 122	120 121 122 124	123 126 132 132	115 116 119 120	98 98 98 98	108 109 110 112	116 118 118 119	104 105 106 107	111 112 114 117	110 111 113 114	1959 Februar Mai August November
127p	138p	124p	121p	130p	123p	124p	132p	119p	103p	113p	120p	108p	119p	115p	1960 Februar Mai August November
Veränderungen in vH ¹⁾															
+1,8	+ 2,8	+2,5	+1,5	+3,2	+1,2	+1,2	+0,3	+0,6	+0,5	+1,5	+1,1	+1,3	+2,1	+1,6	August 1959 bis November 1959
+1,1p	+ 1,2p	+0,7p	+1,6p	+1,0p	+1,2p	+0,6p	-0,3p	-0,6p	+4,8p	+1,4p	+1,0p	+1,2p	+2,2p	+0,6p	November 1959 bis Februar 1960
+6,8p	+10,1p	+5,8p	+5,3p	+6,8p	+4,7p	+3,9p	+6,7p	+3,7p	+5,4p	+4,5p	+3,7p	+3,8p	+7,2p	+4,2p	Februar 1959 bis Februar 1960
Einfamiliengebäude															
116 122	122 131	116 120	113 117	119 125	114 120	120 123	120 128	112 116	99 98	109 110	115 118	108 106	109 113	109 112	1958 JD 1959 JD 1960 JD
114 116 118 118	118 122 124 125	114 116 116 116	111 112 113 114	115 118 120 122	111 114 116 116	119 120 121 121	115 118 122 123	110 112 113 113	99 99 99 99	109 110 109 110	114 115 115 115	108 108 107 107	107 109 110 111	107 109 110 110	1958 Februar Mai August November
119 121 123 125	125 131 133 137	117 119 120 123	115 116 117 119	123 122 126 129	118 119 120 122	121 122 124 125	123 126 131 132	114 115 118 119	98 98 98 99	108 109 110 112	116 118 118 119	105 105 106 108	110 111 114 116	111 111 113 115	1959 Februar Mai August November
127p	138p	124p	121p	131p	123p	126p	131p	118p	104p	113p	120p	109p	119p	115p	1960 Februar Mai August November
Veränderungen in vH ¹⁾															
+1,8	+ 2,8	+2,5	+1,4	+3,1	+1,2	+1,2	+0,3	+0,5	+0,5	+1,4	+1,1	+1,3	+2,2	+1,6	August 1959 bis November 1959
+1,2p	+ 1,2p	+0,7	+1,5p	+1,4p	+1,2p	+0,6p	-0,4p	-0,6p	+5,2p	+1,3p	+0,9p	+1,2p	+2,4p	+0,7p	November 1959 bis Februar 1960
+6,7p	+10,2p	+5,8p	+5,1p	+7,1p	+4,7p	+3,9p	+6,5p	+3,5p	+5,9p	+4,5p	+3,6p	+3,8p	+7,6p	+4,3p	Februar 1959 bis Februar 1960
Mehrfamiliengebäude															
117 123	121 131	116 120	113 117	116 123	115 120	117 120	120 129	114 119	99 97	109 109	115 118	107 105	111 114	108 112	1958 JD 1959 JD 1960 JD
114 116 118 119	117 121 124 124	114 116 116 116	111 112 113 115	113 115 118 119	112 114 116 117	116 117 117 118	116 118 122 123	112 113 115 115	99 99 99 99	108 109 109 109	114 115 115 115	107 107 106 106	108 111 111 113	106 109 109 110	1958 Februar Mai August November
119 122 124 126	125 130 132 136	117 119 120 123	115 116 118 119	120 120 123 127	118 119 121 122	118 119 121 122	124 126 132 132	116 117 121 121	97 97 97 98	108 108 110 111	116 118 118 119	104 104 105 107	112 113 115 117	110 111 112 114	1959 Februar Mai August November
128p	137p	124p	121p	128p	124p	123p	132p	121p	102p	113p	121p	108p	120p	114p	1960 Februar Mai August November
Veränderungen in vH ¹⁾															
+1,9	+ 2,8	+2,5	+1,5	+3,3	+1,2	+1,2	+0,4	+0,6	+0,5	+1,5	+1,1	+1,3	+2,0	+1,6	August 1959 bis November 1959
+1,0p	+ 1,2p	+0,7p	+1,6p	+0,5p	+1,2p	+0,5p	-0,3p	-0,6p	+4,3p	+1,4p	+1,0p	+1,2p	+2,1p	+0,5p	November 1959 bis Februar 1960
+6,9p	+10,0p	+5,8p	+5,5p	+6,4p	+4,8p	+3,8p	+7,0p	+3,9p	+5,0p	+4,5p	+3,8p	+3,7p	+6,7p	+4,0p	Februar 1959 bis Februar 1960

Preisbeiziffern ausgewählter Bauleistungen

1954 - 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	1959					1960					Veränderung (%)		
	Februar	Mai	August	November	Jahresdurchschnitt	Februar 1)	Mai	August	November	Jahresdurchschnitt	Aug. 1954 bis Nov. 1959	Nov. 1959 bis 1) Febr. 1960	Febr. 1960 bis 1) Sept. 1960
1. Abschnitt ERD- UND GRUNDBAUARBEITEN													
Erdarbeiten													
qm Mutterboden	125	135	138	145	136	147					+ 5,4	+ 1,2	+17,4
cbm mittelschweren Boden	125	132	135	140	133	142					+ 3,7	+ 1,7	+13,5
m Rohrleitungsgraben	124	130	133	137	131	140					+ 3,0	+ 1,9	+13,0
cbm aufgelock. ms. Boden abfahren	133	140	143	147	141	146					+ 3,0	- 0,7	+10,2
cbm l. u. ms. Boden fördern *	119	126	128	131	126	133					+ 2,7	+ 1,4	+11,8
cbm eingeebn. l.u.ms. Boden verdichten *	125	132	135	142	134	146					+ 5,7	+ 2,5	+16,9
cbm schweren Fels *	122	130	131	137	130	139					+ 4,1	+ 1,8	+14,0
Rammarbeiten													
qm st. Spundwand transportieren *	118	126	127	133	126	139					+ 4,6	+ 4,3	+17,6
qm st. Spundwand rammen *	118	124	126	131	125	130					+ 3,9	- 0,3	+10,7
Abwasserkanalarbeiten													
m Abwasserkanal *	122	127	130	134	128	140					+ 2,9	+ 4,4	+15,1
3. Abschnitt ROHBAUARBEITEN													
Mauerarbeiten													
cbm Ziegelmauerwerk	123	128	130	133	128	135					+ 2,2	+ 1,2	+ 9,6
qm Hohlblockmauerwerk	121	127	129	133	127	136					+ 2,9	+ 2,2	+11,8
qm Leichttrennwand	123	128	130	134	129	136					+ 3,3	+ 1,3	+11,0
Beton- und Stahlbetonarbeiten													
qm Hohlsteindecke	115	119	120	123	119	125					+ 2,4	+ 1,6	+ 8,4
qm Stahlbetondecke	118	122	124	127	123	129					+ 2,5	+ 1,5	+ 9,5
cbm Beton B 80 (Betonwände)	121	126	127	131	126	132					+ 2,8	+ 1,1	+ 9,6
cbm Beton B 160 (Fundamente) *	118	122	124	127	123	128					+ 2,2	+ 0,6	+ 8,6
cbm Beton B 160 (Wasserbauwerke) *	119	124	125	128	124	128					+ 2,0	+ 0,5	+ 7,7
cbm Beton B 225 (Stahlbetonskelett) *	116	121	122	125	121	126					+ 2,2	+ 0,1	+ 8,3
cbm Beton B 300 (Balken u. Platten) *	114	118	119	122	118	123					+ 2,7	+ 2,6	+14,4
qm Schalung B 160 (Fundamente) *	125	133	135	140	133	143					+ 3,3	- 0,1	+11,7
qm Schalung B 160 (Wasserbauwerke) *	128	134	138	143	136	143					+ 3,5	+ 1,4	+12,0
qm Schalung B 225 (Stützen) *	127	133	135	140	134	142					+ 3,4	+ 0,9	+11,7
qm Schalung B 225 (Balken) *	125	132	134	138	132	140					+ 3,4	+ 1,8	+13,3
qm Schalung B 225 (Platten) *	124	131	134	138	132	141					+ 3,6	+ 0,9	+11,2
qm Schalung B 300 (Balken u. Platten) *	125	131	133	138	132	139					+ 3,6	+ 0,9	+11,2
qm Betonstahl I *	115	118	119	122	118	122					+ 2,0	+ 0,4	+ 6,3
Naturwerksteinarbeiten													
qm Sockelmauerwerk *	111	119	123	126	120	125					+ 2,8	- 0,7	+12,3
m Eingangsstufen *	112	118	120	123	118	122					+ 2,3	- 0,8	+ 9,3
cbm Tür- oder Fensterumrahmung	109	113	115	117	114	117					+ 1,4	+ 0,7	+ 7,6
qm Bodenbelag	104	108	109	112	109	111					+ 2,4	- 1,2	+ 5,8
m Stufenbelag *	109	113	113	117	113	116					+ 2,8	- 0,8	+ 6,0
Betonwerksteinarbeiten													
cbm Fensterumrahmung	115	119	122	124	120	124					+ 1,1	+ 0,7	+ 8,0
m vorgefertigte Winkelstufe	115	122	123	127	122	124					+ 3,0	- 2,2	+ 7,3
Zimmerarbeiten													
cbm Dachverbandholz liefern	109	108	108	108	108	107					+ 0,0	- 0,6	- 1,4
m Dachverbandholz abbänden	122	127	128	132	127	132					+ 3,1	- 0,3	+ 8,3
qm Fußboden	112	114	114	115	114	115					+ 1,0	- 0,1	+ 3,2
Dachdeckungsarbeiten													
qm Falzziegel-Dachdeckung	119	120	122	124	121	124					+ 1,2	+ 0,5	+ 4,0
qm Biberschwanz-Doppelddeckung	113	115	117	119	116	119					+ 1,3	+ 0,1	+ 4,8
qm Hohlpfannen-Dachdeckung	116	117	120	122	119	122					+ 1,2	- 0,1	+ 4,4
qm doppellagige Pappdeckung	114	115	117	119	116	119					+ 1,7	- 0,1	+ 4,4
qm Asbestzement-Dachdeckung	103	103	104	106	104	107					+ 1,8	+ 0,9	+ 4,3
qm altdeutsche Schieferdeckung *	117	117	119	121	119	121					+ 1,4	+ 0,2	+ 3,3
Klempnerarbeiten													
m Hangerinne aus Zinkblech	108	108	109	113	110	114					+ 3,4	+ 0,9	+ 5,9
m Hangerinne aus verzinktem StBl.	114	116	116	118	116	118					+ 1,5	+ 0,1	+ 3,3
m Hangerinne aus Asbestzement	102	103	103	106	103	107					+ 3,9	+ 0,8	+ 5,1
qm Aluminium-Dachdeckung *	109	110	111	112	110	113					+ 0,4	+ 1,5	+ 4,0
qm Kupfer-Dachdeckung *	106	109	110	116	110	112					+ 5,0	- 2,8	+ 5,8
qm Stahlblech-Dachdeckung *	108	108	109	110	109	109					+ 0,9	- 0,7	+ 1,0
qm Wellblech-Dachdeckung *	112	116	117	118	116	118					+ 0,8	+ 0,1	+ 5,3
4. Abschnitt AUSBAUARBEITEN													
Putz- und Stuckarbeiten													
qm Innenputz auf Mauerziegeln	127	133	134	138	135	140					+ 3,2	+ 1,4	+10,4
qm Innenputz auf Beton	125	130	132	135	131	137					+ 2,3	+ 1,2	+ 9,8
qm Deckenputz	124	129	131	135	130	137					+ 3,0	+ 1,1	+10,6
qm Außenwandputz	126	131	133	136	132	138					+ 2,6	+ 1,4	+10,1
qm Außenwanddelputz	123	129	131	134	129	135					+ 2,4	+ 0,7	+ 9,5
qm Außensockelputz	126	130	132	135	131	135					+ 2,7	+ 0,1	+ 7,8
qm Gipsputz	122	127	128	131	127	133					+ 2,5	+ 1,7	+ 9,4
m Stuckgesims *	131	139	139	144	138	143					+ 3,4	- 0,4	+ 9,5
Fliesen- und Plattenarbeiten													
qm Wandbekleidung	117	119	120	123	120	124					+ 2,5	+ 0,7	+ 5,8

* Bei der Berechnung des Preisindex für Wohngebäude nicht verwendet. - 1) Vorläufige Zahlen. - 2) Die Veränderungen wurden aus den mit 2 Dezimalen berechneten Meßziffern ermittelt.

noch: Preiszeffern ausgewählter Bauleistungen

1954 - 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	1959					1960					Veränderungen ²⁾		
	Februar	Mai	August	Novem-ber	Jahres-durch-schnitt	Februar 1)	Mai	August	Novem-ber	Jahres-durch-schnitt	Aug. 1959 bis Nov. 1959	Nov. 1959 bis 1) Febr. 1960	Febr. 1959 bis 1) Febr. 1960
Tischlerarbeiten													
St Einfachfenster	116	117	119	122	119	125					+ 2,1	+ 2,2	+ 7,1
St Zimmertür	114	115	116	117	116	119					+ 1,1	+ 1,1	+ 4,4
St Fensterklappladen	116	117	118	120	118	123					+ 1,2	+ 2,2	+ 5,3
qm Akustikplatten auf Latten	112	112	113	116	113	118					+ 2,7	+ 1,7	+ 5,2
Schlosserarbeiten													
m Treppengeländer aus Stahl	125	125	129	134	128	135					+ 4,1	+ 0,8	+ 8,4
St feuerhemmende Stahltür	114	114	116	119	116	119					+ 2,7	- 0,4	+ 4,0
St Stahlfenster	122	121	124	127	123	130					+ 2,3	+ 2,3	+ 6,4
Verglasungsarbeiten													
qm Bauglas	118	119	121	123	120	124					+ 1,3	+ 1,3	+ 4,8
qm Kathedralglas	116	117	119	120	118	122					+ 1,1	+ 1,1	+ 4,4
qm Drahtglas	115	116	118	119	117	120					+ 1,5	+ 0,7	+ 4,2
Ofen- und Herdarbeiten													
St transportablen Kachelöfen	116	117	119	120	118	121					+ 1,5	+ 0,4	+ 4,0
St Kachelofen-Zweiraum-Heizung	119	121	122	122	121	123					+ 0,5	+ 0,4	+ 2,9
St Kachelofen-Vierraum-Heizung	121	122	124	125	123	126					+ 1,2	+ 0,6	+ 3,9
Anstricharbeiten													
qm Innenanstrich mit Leimfarbe	130	133	141	142	137	141					+ 0,3	- 0,3	+ 8,6
qm Innenanstrich mit Ölfarbe	123	125	130	131	127	132					+ 1,1	+ 0,4	+ 7,7
qm Innenanstrich auf Holz	122	126	131	131	128	131					+ 0,4	- 0,3	+ 7,4
qm Außenanstrich auf Holz	122	125	130	130	127	129					+ 0,0	- 0,3	+ 5,8
qm Fußboden-Anstrich	121	122	127	127	124	126					- 0,0	- 1,1	+ 4,3
qm Gliederheizkörper-Anstrich	124	126	131	132	128	130					+ 0,1	- 1,3	+ 4,3
Klebearbeiten (Wandbekleidung)													
qm Wandfläche tapezieren	125	127	133	134	130	133					+ 0,9	- 1,0	+ 6,6
qm Tapete liefern	100	100	100	100	100	100					-	-	-
Klebearbeiten (Beläge)													
qm Isoklepa F	103	104	104	105	104	109					+ 0,7	+ 3,4	+ 4,9
qm Linoleum	100	101	101	101	101	108					+ 0,5	+ 7,1	+ 8,1
qm Bodenbelag	95	95	95	95	95	98					+ 0,4	+ 2,5	+ 2,8
5. Abschnitt HAUSTECHNISCHE ANLAGEN													
Zentralheizungs-, Lüftungs- u. zentrale Warmwasserbereitungsanlagen													
St Gliederkessel	117	117	118	118	117	118					+ 0,4	+ 0,2	+ 1,4
St Gliederheizkörper aus Stahl	117	119	119	120	119	122					+ 1,4	+ 1,4	+ 3,8
St Gliederheizkörper aus Guß	120	121	121	122	121	123					+ 0,7	+ 0,5	+ 2,6
St Warmwasserbereiter	115	116	116	117	116	118					+ 0,9	+ 0,5	+ 2,2
m schwarzes Eisenrohr	114	117	118	119	117	120					+ 0,9	+ 0,4	+ 4,9
St Reguliereckventil	103	104	105	107	105	110					+ 1,8	+ 3,1	+ 6,5
Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationsarbeiten													
m Wasserleitungsrohr	109	112	112	113	112	115					+ 0,7	+ 1,4	+ 5,4
St Auslaufventil	103	102	105	104	105	107					+ 1,6	+ 2,8	+ 4,1
m LWA-Rohr	108	109	110	111	109	111					+ 0,8	+ 0,2	+ 2,5
m Bleiabflußrohr	100	99	99	100	100	101					+ 0,2	+ 0,8	+ 0,8
St Einbauwanne	92	92	93	93	92	94					+ 0,7	+ 1,0	+ 2,1
St Gaswasserheizer	102	103	103	103	103	104					+ 0,3	+ 1,3	+ 2,2
St Abortanlage	105	103	104	108	105	110					+ 3,1	+ 2,2	+ 5,1
St Einfach-Feuertonspülstein	102	99	103	108	103	111					+ 4,8	+ 2,6	+ 8,6
St Waschtisch	103	101	103	107	103	108					+ 4,1	+ 1,0	+ 5,0
St Durchlauferhitzer	108	109	109	109	109	111					+ 0,4	+ 1,8	+ 2,4
Elektrische Leitungsanlagen in Gebäuden, Starkstromleitungsanlagen													
St Brennstelle aus Isolierrohr	114	115	117	119	116	121					+ 1,9	+ 1,7	+ 5,8
St Brennstelle aus Stagleitung	108	109	112	115	111	118					+ 2,4	+ 3,3	+ 9,5
St Brennstelle aus Feuchtraumltg.	109	110	112	115	112	117					+ 2,2	+ 1,8	+ 6,8
Elektrische Leitungsanlagen in Gebäuden, Schwachstromleitungsanlagen													
St Klingel- u. Türöffner-Anlage	113	114	116	118	115	119					+ 1,7	+ 1,4	+ 5,7
St Antennenanlage	108	108	109	111	109	111					+ 1,5	- 0,2	+ 2,7
6. Abschnitt STRASSENBAUARBEITEN													
Unterbauarbeiten													
qm Packlage *	119	124	125	128	124	128					+ 2,1	- 0,4	+ 6,8
qm Schotterunterbau *	117	120	121	123	120	122					+ 2,0	- 0,8	+ 4,1
qm Boden (vermorteln) *	111	115	115	119	115	115					+ 3,6	- 4,0	+ 3,7
qm Frostschuttschicht *	113	117	119	122	118	118					+ 2,0	- 3,1	+ 4,6
Steinsetzer- (Pflasterer-) Arbeiten													
qm Kleinpflasterdecke *	117	120	120	122	120	121					+ 1,9	- 0,8	+ 4,1
Straßenasphaltarbeiten													
qm Mischmakadam-Unterschicht *	108	112	113	115	112	113					+ 1,1	- 1,5	+ 4,7
qm einschichtigen Binder *	106	107	108	109	107	107					+ 0,9	- 1,5	+ 1,6
qm Hartgußasphaltdecke *	105	106	106	108	106	103					+ 1,8	- 4,4	- 1,7
Straßenbetonarbeiten													
qm Zementbetondecke *	103	104	104	105	104	109					+ 1,0	+ 3,9	+ 6,2

* Bei der Berechnung des Preisindex für Wohngebäude nicht verwendet. - 1) Vorläufige Zahlen. - 2) Die Veränderungen wurden aus den mit 2 Dezimalen berechneten Meßziffern ermittelt.

Leistungsverzeichnis

Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen	
Nr.	A r t
	1. Abschnitt: ERD- UND GRUNDBAUARBEITEN
	<u>Erdarbeiten - DIN 18 300</u>
01	<p><u>1 qm Mutterboden</u>, Bodenklasse 2.21, Umfang der Leistung qm, bis 20 cm Dicke lösen, aufladen, im Mittel m fördern und in meßbaren Haufen zur Wiederverwendung aufsetzen.</p> <p>Die Entfernung der Baustelle vom Lager- bzw. Geräteplatz der Berichtsstelle beträgt km.</p>
02	<p><u>1 cbm mittelschweren Boden</u>, Bodenklasse 2.24, Umfang der Leistung cbm, für die Ausschachtung einer Baugrube mit einer Böschungseigung von 60°, m tief, ausheben, aufladen, im Mittel m fördern und einebnen.</p> <p>Die Entfernung der Baustelle vom Lager- bzw. Geräteplatz der Berichtsstelle beträgt km.</p>
03	<p><u>1 m Rohrleitungsgraben</u>, Umfang der Leistung m, m breit, m tief in¹⁾, Bodenklasse²⁾, von Hand oder maschinell³⁾ ausheben. Das Verkleiden mit⁴⁾ ist einbegriffen.</p> <p>Die Entfernung der Baustelle vom Lager- bzw. Geräteplatz der Berichtsstelle beträgt km.</p> <p><u>1) Bitte die Bodenart angeben.- 2) Bitte die Bodenklasse angeben.- 3) Bitte Nichtzutreffendes streichen.- 4) Bitte das Verkleiden nach DIN 18 303 angeben.</u></p>
04	<p><u>1 cbm aufgelockerten mittelschweren Boden</u>, Bodenklasse 2.24, Umfang der Leistung cbm, aufladen, km abfahren einschließlich kippen und Kippgebühr.</p> <p>Die Entfernung der Baustelle vom Lager- bzw. Geräteplatz der Berichtsstelle beträgt km.</p>
05	<p><u>1 cbm leichten und mittelschweren Boden</u>, Bodenklassen 2.23 und 2.24, Umfang der Leistung cbm, lösen, aufladen, im Mittel m fördern und zur Dammaufschüttung abkippen.</p> <p>Die Entfernung der Baustelle vom Lager- bzw. Geräteplatz der Berichtsstelle beträgt km.</p>
06	<p><u>1 cbm eingeebneten leichten und mittelschweren Boden</u>, Bodenklassen 2.23 und 2.24, Umfang der Leistung cbm, mit einem geeigneten Gerät¹⁾ verdichten.</p> <p>Die Entfernung der Baustelle vom Lager- bzw. Geräteplatz der Berichtsstelle beträgt km.</p> <p><u>1) Bitte die Art des Gerätes angeben.</u></p>
07	<p><u>1 cbm schweren Fels</u>, Bodenklasse 2.27, Umfang der Leistung cbm, lösen, aufladen, im Mittel m fördern und zur Dammaufschüttung abkippen.</p> <p>Die Entfernung der Baustelle vom Lager- bzw. Geräteplatz der Berichtsstelle beträgt km.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen	
Nr.	A r t
02	<u>Rammarbeiten - DIN 18 304</u>
01	<u>1 qm stählerne Spundwand</u> , Umfang der Leistung qm, aus 9 m langen Spundwandbohlen, Profil, frei Baustelle auf eine Entfernung von km transportieren.
02	<u>1 qm stählerne Spundwand</u> , Umfang der Leistung qm, aus 9 m langen Spundwandbohlen, Profil, in ganzer Länge in ¹⁾ , Bodenklasse ²⁾ , einmalig rammen und Kalendertage vorhalten. Die Entfernung der Baustelle vom Lager- bzw. Geräteplatz der Berichtsstelle beträgt km.
	1) Bitte die Bodenart angeben.- 2) Bitte die Bodenklasse angeben.
03	<u>Abwasserkanalarbeiten - DIN 18 306</u>
01	<u>1 m Abwasserkanal</u> , Umfang der Leistung m, aus eiförmigen Zementrohren mit Sohle, l.W. 400 x 600 mm, liefern und in einen 1,20 m breiten und 2 m tiefen vorhandenen Rohrleitungsgraben verlegen. Die Stöße der Rohre sind mit Zementmörtel 1 : 1 zu dichten und 10 cm dick und 20 cm breit mit Beton B 120 zu ummanteln. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
	3. Abschnitt: ROHBAUARBEITEN
04	<u>Mauerarbeiten - DIN 18 330</u>
01	<u>1 cbm Ziegelmauerwerk</u> , Umfang der Leistung cbm, für Erdgeschoßaußenwände, 36,5 cm dick, aus Mz 150 NF DIN 105, mit Mörtel der Gruppe II/5 nach DIN 1053 herstellen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
02	<u>1 qm Hohlblockmauerwerk</u> , Umfang der Leistung qm, für Erdgeschoßaußenwände, 24 cm dick, aus Zwk 240 x 490 x 238/50/1,0 DIN 18 151, mit Mörtel der Gruppe II/5 nach DIN 1053 herstellen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
03	<u>1 qm Leichttrennwand</u> , Umfang der Leistung qm, im Erdgeschoß, aus ¹⁾ , dick ²⁾ , mit Mörtel der Gruppe ³⁾ herstellen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
	1) Bitte die Baustoffart angeben.- 2) Bitte die Dicke angeben.- 3) Bitte die Mörtelgruppe nach DIN 1053 angeben.
05	<u>Beton- und Stahlbetonarbeiten - DIN 18 331</u>
01	<u>1 qm Hohlsteindecke</u> , Umfang der Leistung qm, ¹⁾ Steinformat ²⁾ , für eine Stützweite von m und für eine Nutzlast von 250 kg/qm im Erdgeschoß herstellen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
	1) Bitte das Deckensteinsystem angeben.- 2) Bitte das Steinformat angeben.
02	<u>1 qm Stahlbetondecke</u> , Umfang der Leistung qm, 13 cm dick, für eine Stützweite von 4,50 m und gemäß der statischen Berechnung aus Beton B 225 mit 7 kg Betonstahl I je qm, im Erdgeschoß auf ebener Schalung herstellen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen	
Nr.	A r t
03	1 cbm Beton B 80, Umfang der Leistung cbm, 40 cm dick, zwischen beiderseitiger Schalung herstellen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
04	1 cbm Beton B 160, Umfang der Leistung cbm, für Stützen- und Maschinen-Fundamente herstellen und einbauen. Schalung und Bewehrung sind im Preis nicht einbegriffen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
05	1 cbm Beton B 160, Umfang der Leistung cbm, für massive Wasserbauwerke wie Schleusen, Wasserkraftwerke, Talsperren usw. herstellen und einbauen. Schalung und Bewehrung sind im Preis nicht einbegriffen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
06	1 cbm Beton B 225, Umfang der Leistung cbm, für Stahlbetonskelettbauten herstellen und einbauen. Schalung und Bewehrung sind im Preis nicht einbegriffen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
07	1 cbm Beton B 300, Umfang der Leistung cbm, für die Balken und Platten einer Brückenfahrbahn herstellen und einbauen. Schalung und Bewehrung sind im Preis nicht einbegriffen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
08	1 qm Schalung für Stahlbeton B 160, Umfang der Leistung qm, für Stützen- und Maschinen-Fundamente herstellen und Kalendertage vorhalten. Nach dem Ausschalen ist die Schalung für ihre weitere Verwendung zu reinigen. Die Schalungsteile sind auf eine Entfernung von km zu transportieren.
09	1 qm Schalung für Stahlbeton B 160, Umfang der Leistung qm, für massive Wasserbauwerke wie Schleusen, Wasserkraftwerke, Talsperren usw. herstellen und Kalendertage vorhalten. Nach dem Ausschalen ist die Schalung für ihre weitere Verwendung zu reinigen. Die Schalungsteile sind auf eine Entfernung von km zu transportieren.
10	1 qm Schalung für Stahlbeton B 225, Umfang der Leistung qm, für Stützen mit einer Höhe von m und einem Querschnitt von cm x cm in Stahlbetonskelettbauten herstellen und Kalendertage vorhalten. Nach dem Ausschalen ist die Schalung für ihre weitere Verwendung zu reinigen. Die Schalungsteile sind auf eine Entfernung von km zu transportieren.
11	1 qm Schalung für Stahlbeton B 225, Umfang der Leistung qm, für Balken mit einer Spannweite von m und einem Querschnitt von cm x cm bei einer Rüsthöhe von m in Stahlbetonskelettbauten herstellen und Kalendertage vorhalten. Nach dem Ausschalen ist die Schalung für ihre weitere Verwendung zu reinigen. Die Schalungsteile sind auf eine Entfernung von km zu transportieren.
12	1 qm Schalung für Stahlbeton B 225, Umfang der Leistung qm, für Platten mit einer Spannweite von m und einer Dicke von cm bei einer Rüsthöhe von m in Stahlbetonskelettbauten herstellen und Kalendertage vorhalten. Nach dem Ausschalen ist die Schalung für ihre weitere Verwendung zu reinigen. Die Schalungsteile sind auf eine Entfernung von km zu transportieren.

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
13	<p><u>1 qm Schalung für Stahlbeton B 300</u>, Umfang der Leistung ...qm, für die <u>Balken und Platten einer Brückenfahrbahn ohne Lehrgerüst</u> herstellen und Kalendertrage vorhalten. Nach dem Ausschalen ist die Schalung für ihre weitere Verwendung zu reinigen. Die Schalungsteile sind auf eine Entfernung von km zu transportieren.</p>
14	<p><u>1 t Betonstahl I</u>, Umfang der Leistung t, m lang, mm \varnothing, schneiden, biegen und verlegen einschließlich Unterstützungen, Verspannungen, Auswechslungen, Montageeisen u.ä. sowie Bindedraht und Verschnitt. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
06	<p style="text-align: center;"><u>Naturwerksteinarbeiten - DIN 18 332</u></p>
01	<p><u>1 qm Sockelmauerwerk</u>, Umfang der Leistung qm, aus¹⁾, in unregelmäßigen horizontalen Schichthöhen an einem vorhandenen Ziegelmauerwerk mit Zementmörtel 1 : 3 herstellen. Die Schichten sind im Mittel 15 cm einzubinden. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
	<p>1) Bitte die Gesteinsart angeben.</p>
02	<p><u>1 m Eingangsstufe</u>, Umfang der Leistung m, aus¹⁾, 35cm breit und 20 cm hoch, ohne Profil, auf bau-seits vorbereitetem Fundament in Zementmörtel 1 : 3 verlegen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
	<p>1) Bitte die Gesteinsart angeben.</p>
03	<p><u>1 cbm Tür- oder Fensterumrahmung¹⁾</u>, Umfang der Leistung cbm, aus²⁾, 15 x 20 cm Querschnitt, angearbeiteter Leibungsschräge, in vorhandene Tür- oder Fensteröffnungen mit Zementmörtel 1 : 3 einbauen. Die erforderlichen Beimauerungen sind in der Leistung nicht einbegriffen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
	<p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.- 2) Bitte die Gesteinsart angeben.</p>
04	<p><u>1 qm Bodenbelag</u>, Umfang der Leistung qm, aus¹⁾-Platten, x mm groß, mm dick²⁾, maschinenverkantet, feingeschliffener Oberfläche, in Kalkmörtel 1:3 verlegen und mit Zementmörtel 1:2 ausfugen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
	<p>1) Bitte die Gesteinsart angeben.- 2) Bitte die Größe und die Dicke angeben.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen	
Nr.	A r t
05	<p><u>1 m Stufenbelag</u>, Umfang der Leistung m, aus¹⁾-Platten, 320 bis 360 mm breit und 40 mm dick auf vorhandener Auftrittsstufe sowie 120 bis 130 mm hoch und 20 mm dick auf vorhandener Setzstufe in Kalkzementmörtel 1:1:3 verlegen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p><u>1) Bitte die Gesteinsart angeben.</u></p>
07	<p style="text-align: center;"><u>Betonwerksteinarbeiten - DIN 18 333</u></p>
01	<p><u>1 cbm Fensterumrahmung</u>, Umfang der Leistung cbm, aus Stahlbeton der Güteklasse B 225, 15 x 20 cm Querschnitt, in vorhandene Fenster- öffnungen mit Kalkzementmörtel 1:1:3 einbauen.</p> <p>Die Sichtflächen der Fensterumrahmungen aus Muschelkalkvorsatz sind steinmetzmäßig zu bearbeiten.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
02	<p><u>1 m vorgefertigte Winkelstufe</u>, Umfang der Leistung m, aus Beton für die Verkleidung von Betontreppen in Kalkzementmörtel 1:1:3 ver- legen. Die Winkelstufe besteht aus einer 40 mm dicken Auftritts- und einer 20 mm dicken Stoßtrittplatte mit einfachem Profil. Die Sicht- flächen aus Muschelkalkvorsatz sind halbfein zu schleifen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
08	<p style="text-align: center;"><u>Zimmerarbeiten - DIN 18 334</u></p>
01	<p><u>1 cbm Dachverbandholz</u>, Umfang der Leistung cbm, nach Liste, mit Querschnitten von 8 x 12 cm bis 14 x 16 cm, Schnittklasse B, sowie 20 kg Kleiseisenzeug auf eine Entfernung von km frei Baustelle liefern.</p>
02	<p><u>1 m Dachverbandholz</u>, Umfang der Leistung m, nach Liste, mit Querschnitten von 8 x 12 cm bis 14 x 16 cm, Schnittklasse B, abbinden und aufstellen.</p>
03	<p><u>1 qm Fußboden</u>, Umfang der Leistung qm, aus-Holz¹⁾ auf vorhandenen Lagerhölzern verlegen. Zum Verlegen sind einseitig ge- hobelte Fußbodenbretter cm lang, cm breit, mm dick, I. Qualität, mit Nut und Spund nach DIN 4072 zu verwenden.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p><u>1) Bitte die Holzart angeben.</u></p>
10	<p style="text-align: center;"><u>Dachdeckungsarbeiten - DIN 18 338</u></p>
01	<p><u>1 qm Falzziegel-Dachdeckung</u>, Umfang der Leistung qm, aus Falzzie- geln 230 x 420 mm, Lieferwerk¹⁾, auf 3 je 1 m lan- gen Dachlatten mit einem Querschnitt von 30 x 50 mm nach DIN 4070 her- stellen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p><u>1) Bitte das Lieferwerk angeben.</u></p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
02	<p><u>1 qm Biberschwanz-Doppeldeckung</u>, Umfang der Leistung qm, aus Biberschwänzen B DIN 453, 180 x 380 mm, auf 7 je 1 m langen Dachlatten mit einem Querschnitt von 30 x 50 mm nach DIN 4070 in Trockendeckung herstellen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
03	<p><u>1 qm Hohlpfannen-Dachdeckung</u>, Umfang der Leistung qm, aus Hohlpfannen. 240 x 400 x 15 mm, Lieferwerk 1), Aufschnitt- oder Verschnittdeckung²⁾, auf 3 je 1 m langen Dachlatten des Querschnitts 30 x 50 mm nach DIN 4070, mit einer Höhenüberdeckung von 10 cm herstellen und die Längsfugen mit Kalkzementmörtel 1:1:6 von innen abdichten. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte das Lieferwerk angeben.- 2) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>
04	<p><u>1 qm doppellagige Pappdeckung</u>, Umfang der Leistung qm, auf vorhandener Dachschalung aus Holz herstellen. Die untere Lage aus besonderer 500er Bitumendachpappe ist zu nageln, die obere Lage aus 500er Bitumendachpappe ist zu kleben. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
05	<p><u>1 qm Asbestzement-Dachdeckung</u>, Umfang der Leistung qm, aus Welltafeln DIN 274, Fabrikat 1), mit einer Höhenüberdeckung von 15 cm auf vorhandenen Holz- oder Stahlpfetten²⁾ festschrauben. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte die Art des Fabrikats angeben.- 2) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>
06	<p><u>1 qm altdeutsche Schieferdeckung</u>, Umfang der Leistung qm, auf vorhandener Schalung aus 1/8 und 1/12 1) Schiefer mit 8 cm Höhen- und Seitenüberdeckung herstellen.</p> <p>Für 1 qm werden benötigt: 28,0 kg behauener Schiefer, Höhe 32/23 cm, Breite 30/21 cm 0,3 " verzinkte Schiefernägel.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte das Abbauggebiet angeben.</p>
11	<p><u>Klempnerarbeiten - DIN 18 339</u></p>
01	<p><u>1 m Hängerinne aus Zinkblech</u>, Umfang der Leistung m, 0,65 mm dick, Zuschnitt 33 cm (6teilig), einschließlich 1,5 St verzinkten Rinneisen liefern und anbringen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
02	<p><u>1 m Hängerinne aus verzinktem Stahlblech</u>, Umfang der Leistung m, Blechsorte Nr. 22, 0,63 mm dick, Zuschnitt 33 cm (6teilig), einschließlich 1,5 St verzinkten Rinneisen liefern und anbringen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
03	<p><u>1 m Hängerinne aus Asbestzement</u> (DIN 274), Umfang der Leistung m, halbrund, 150 mm l.W., einschließlich 1,5 St verzinkten Rinn-eisen liefern und anbringen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
04	<p><u>1 qm Aluminium-Dachdeckung</u>, Umfang der Leistung qm, aus 0,65 mm dicken Tafeln, 1000 x 2000 mm, doppelt gefalzt, senkrechte Falze stehend, waagerechte liegend, auf bauseits erstellter Dachschalung aus Holz herstellen.</p> <p>Für 1 qm werden benötigt: 1,25 qm Aluminiumblech 8 St Hafter 24 St feuerverzinkte Nägel.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
05	<p><u>1 qm Kupfer-Dachdeckung</u>, Umfang der Leistung qm, aus 0,65 mm dicken Tafeln, 1000 x 2000 mm, doppelt gefalzt, senkrechte Falze stehend, waagerechte liegend, auf bauseits erstellter Dachschalung aus Holz herstellen.</p> <p>Für 1 qm werden benötigt: 1,25 qm Kupferblech 8 St Hafter 24 St Kupfernägel.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
06	<p><u>1 qm Stahlblech-Dachdeckung</u>, Umfang der Leistung qm, aus 0,63 mm dickem verzinktem Stahlblech Nr. 22, Tafelgröße 1000 x 2000 mm, doppelt gefalzt, senkrechte Falze stehend, waagerechte liegend, auf bauseits erstellter Dachschalung aus Holz herstellen.</p> <p>Für 1 qm werden benötigt: 1,25 qm verzinktes Stahlblech 8 St Hafter 24 St feuerverzinkte Nägel.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
07	<p><u>1 qm Wellblech-Dachdeckung</u>, Umfang der Leistung qm, aus 1 mm dickem verzinktem Wellblech Nr. 19, Tafelgröße 800 x 2000 mm, Profil 27 x 100 mm, auf vorhandenen Stahlpfetten befestigen.</p> <p>Für 1 qm werden benötigt: 1,30 qm verzinktes Wellblech 5 St Hafter 10 St Maschinenschrauben mit Muttern.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
12	<p style="text-align: center;">4. Abschnitt: AUSBAUARBEITEN</p> <p style="text-align: center;"><u>Putz- und Stuckarbeiten - DIN 18 350</u></p>
01	<p><u>1 qm Innenwandputz auf Ziegelmauerwerk</u>, Umfang der Leistung qm, in 2 Lagen aus Kalkmörtel 1:3, 20 mm dick, rauh und fein, flucht- und lotrecht mit scharf ausgezogenen Ecken einwandfrei herstellen.</p> <p>Für den Feinputz ist Gipskalkmörtel 1:1:3 zu verwenden.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
02	<p><u>1 qm Innenwandputz auf Betonwänden</u>, Umfang der Leistung qm, in 2 Lagen aus Kalkmörtel 1:3, 20 mm dick, rau und fein, flucht- und lotrecht mit scharf ausgezogenen Ecken einwandfrei in 3 Arbeitsgängen herstellen. Im ersten Arbeitsgang ist die Betonwand mit scharfem Kalkzementmörtel 1:1:6 dünn vorzuspritzen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
03	<p><u>1 qm Deckenputz auf Massiv- oder Bimshohlsteindecken</u>, Umfang der Leistung qm, 20 mm dick, herstellen. Die Decke ist mit scharfem Kalkzementmörtel 1:1:6 dünn vorzuspritzen, nach Putzbahnen mit Kalkmörtel 1:3 rau zu verputzen und mit feinem Gipskalkmörtel 1:1:3 fertig zu verputzen und zu filzen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
04	<p><u>1 qm Außenwandputz auf Ziegelmauerwerk</u>, Umfang der Leistung qm, 20 mm dick, herstellen. Das Mauerwerk ist mit scharfem Kalkzementmörtel 1:1:6 dünn vorzuspritzen, mit scharfem Kalkzementmörtel 1:1:6 rau zu verputzen, mit feinem Kalkmörtel 1:3 fertig zu verputzen und für den Anstrich zu filzen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km und das Vorhalten sämtlicher erforderlichen Gerüste sind eingeschlossen.</p>
05	<p><u>1 qm Außenwandedelputz auf Ziegelmauerwerk</u>, Umfang der Leistung qm, herstellen. Das Mauerwerk ist mit scharfem Kalkzementmörtel 1:1:6 dünn vorzuspritzen und mit scharfem Kalkzementmörtel 1:1:6 rau zu verputzen. Auf dem 2-lagigen, 20 mm dicken Unterputz ist ein heller zuschlagsfreier fabrikmäßig hergestellter mittelkörniger Edelputz anzutragen und in Schabetechnik sauber und einwandfrei zu behandeln.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km und das Vorhalten sämtlicher erforderlichen Gerüste sind eingeschlossen.</p>
06	<p><u>1 qm Außensockelputz auf Betonwänden</u>, Umfang der Leistung qm, 3-lagig, 20 mm dick, herstellen. Das Mauerwerk ist mit scharfem Zementmörtel 1:3 dünn vorzuspritzen, mit scharfem Zementmörtel 1:3 rau und fein zu verputzen und zu glätten.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
07	<p><u>1 qm freihängende Gipsrabitzdecke</u>, Umfang der Leistung qm, unter Beton aus 5 und 8 mm Rundeisen einschließlich Einschließen oder Einstemmen der Aufhängevorrichtungen vorschriftsmäßig herstellen. Die Rundeisenkonstruktion ist mit verzinktem Rabitzgewebe sorgfältig zu überspannen, mit Gipskalkmörtel 1:1:3 unter Zusatz von ca. 5 kg Kuhhaare je cbm Mörtel auszudrücken, rau zu verputzen und mit feinem Gipskalkmörtel 1:1:3 fertig zu verputzen und zu filzen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km und das Vorhalten sämtlicher erforderlichen Gerüste sind eingeschlossen.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
08	<p><u>1 m einfaches Stuckgesims</u>, Umfang der Leistung m, herstellen. Das Streckmetall - in der Abwicklung ca. 25 cm lang - ist vorzuprofilieren, mit Gipskalkmörtel 1:1:3 unter Zusatz von ca. 5 kg Kuhhaare je cbm Mörtel auszudrücken, mittels einer nach Zeichnung angefertigten Schablone mit rauhem Gipskalkmörtel 1:1:3 vorzuziehen und mit reinem Stuckgips fertig zu ziehen.</p> <p>Decken- und Wandanschlüsse sind sauber einzuputzen, Ecken und Geh-rungen einzuhobeln.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
13	<p><u>Fliesen- und Plattenarbeiten - DIN 18 352</u></p>
01	<p><u>1 qm Wandbekleidung</u>, Umfang der Leistung qm, aus Steingutflie-sen, elfenbein, 15 x 15 cm, 1. Wahl, in Zementmörtel 1:3 verlegen und mit weißem Portlandzement ausfugen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
14	<p><u>Tischlerarbeiten - DIN 18 355</u></p>
01	<p><u>1 St Einfachfenster</u>, Umfang der Leistung St, als Blendrahmen-fenster ohne Kämpfer nach DIN 18 052, Außenmaß 1200 x 1415 mm nach DIN 18 051, zweiflügelig, ohne Sprossen, nach innen aufgehend, aus Kiefernholz für deckenden Anstrich, herstellen, liefern und mit um-laufendem Teerstrick einsetzen.</p> <p>Das Fenster ist seitlich gegen das Mauerwerk und oben gegen den Leicht-betonsturz von innen anzuschlagen und mit Bankeisen zu befestigen.</p> <p>Blendrahmenholz</p> <p>1 oberes und 2 seitliche Blendrahmenhölzer, letztere mit Wasser-rinne (Windnut), je 65 x 36 mm, mit geradem Falz, 24 mm tief und 11 mm breit.</p> <p>1 unteres Blendrahmenholz, 64 x 36 mm, mit äußerem Schrägfalz, 15 x 10 mm, innerem Anschlagfalz, 10 x 10 mm, an der Innen-seite mit einer Nut zum Einschieben des Fensterbrettes und an der Unterseite mit einer Hohlkehle zum Aufsetzen auf die Sohl-bank.</p> <p>Flügelrahmenholz</p> <p>1 oberes und 2 seitliche Flügelrahmenhölzer, je 50 x 36 mm, mit geradem Falz und schrägem Überschlagprofil.</p> <p>1 unteres Flügelrahmenholz mit Wetterschenkel aus einem Stück, 60 x 35 mm, und schrägem Überschlagprofil.</p> <p>Die Flügelrahmenhölzer sind mit Glasfalzen, 8 x 12 mm, und Schräg-profilen, 15 x 8 mm, zu versehen.</p> <p>Schlagleiste</p> <p>2 Schlagleisten mit schrägem Überschlagprofil, je 40 x 12 mm.</p> <p>Fensterbrett</p> <p>1 Fensterbrett, 30 mm dick und 200 mm breit, mit Wasserrinne.</p> <p>Beschläge</p> <p>1 Einlaßgetriebe B DIN 18 266 mit 2 Getriebestangen 2 Schließkloben</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
	<p>1 Schließblech mit 2 Schrauben 1 Olive DIN 18 270 mit 2 Linsensenkholzschrauben</p> <p>2 Fensterbänder C VII 100 links 2 Fensterbänder C VII 100 rechts 16 Fitschbandstifte 8 Bankeisen, 10 cm lang.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
02	<p><u>1 St Zimmertür</u>, Umfang der Leistung St, einflügelig, ungefälzt für stumpfen Anschlag, lichtet Durchgangsmaß 940 x 1970 mm nach DIN 18 102, glatt, ohne Lichtöffnung, mit Futter und Bekleidung, aus Kiefern- oder Tannenholz¹⁾ für deckenden Anstrich, herstellen, liefern und einsetzen.</p> <p>Futter und Bekleidung sind auf bauseitig angebrachten Nagelsteinen zu befestigen.</p> <p>Türblatt</p> <p>1 Türblatt, Außenmaß 961 x 1973 mm nach DIN 18 101, 39 mm dick, ungefälzt, aus Sperrholz oder in Rahmenkonstruktion mit Einlage¹⁾.</p> <p>Futter</p> <p>1 oberes und 2 seitliche Futterhölzer für 11,5 cm dickes Mauerwerk, je ca. 150 mm breit und 28 mm dick, ausgefälzt für stumpfen Türanschlag, 40 mm tief und 12 mm breit, mit Anleimern für die Bänder und für das Schließblech.</p> <p>Bekleidung</p> <p>2 obere und 4 seitliche Bekleidungshölzer, je 70 mm breit und 15 mm dick, auf Gehrung gefedert und verleimt oder gezapft bzw. gestemmt und verleimt¹⁾.</p> <p>Beschläge</p> <p>1 Einsteckschloß nach DIN 18 251 mit 1 Paar hochovalen Türdrückern aus Leichtmetall 1 Drückerstift 2 Flachkopfschrauben 1 Schlüssel</p> <p>2 Schlüssellängsschilder mit 8 Linsenkopfschrauben 1 Schließblech mit 3 Flachkopfschrauben 2 Türbänder rechts oder links mit 12 Flachkopfschrauben.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
03	<p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p> <p><u>1 St Fensterklappladen</u>, Umfang der Leistung St, zweiflügelig, Außenmaß 1200 x 1400 mm, einschlagend oder aufschlagend¹⁾, mit Rahmen, Jalousiebrettchen und Schlagleisten aus Kiefern- oder Tannenholz¹⁾ für deckenden Anstrich, herstellen, liefern und anbringen.</p> <p>Rahmenholz</p> <p>4 senkrechte und 4 waagerechte Rahmenhölzer, je 75 x 27 mm.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
	<p>Jalousiebrettchen 40 Jalousiebrettchen, je 80 x 10 mm, seitlich in die Rahmenhölzer eingeschoben.</p> <p>Schlagleiste 1 Schlagleiste, 40 x 12 mm</p> <p>Beschläge 4 Fensterladen-Kreuz- oder Winkelbänder, 160 mm, Dornstärke 13 mm 4 Mauerkloben zum Einzementieren mit Anker, Dornstärke 13 mm 2 Fensterladenfeststeller mit Fanghaken zum Einzementieren 1 Fensterladenüberwurf mit Verriegelung 24 Flachkopfschrauben 4 Schloßschrauben.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>
04	<p><u>1 qm Holzfaserakustikplatten auf Lattenrost</u>, Umfang der Leistung qm, für Raumschalldämmung, an der Decke befestigen. Die Latten, 24 x 48 mm, sind an der Decke durch Anschließen anzubringen. Die Akustikplatten, Fabrikat 1), Plattendicke mm²), mit weißer oder naturfarbener³), gelochter oder glatter³), längsgeschlitzter oder kreuzgeschlitzter³) Oberfläche, sind an die Latten zu nageln.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte das Fabrikat angeben. 2) Bitte die Plattendicke angeben. 3) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>
05	<p><u>1 qm Holzfaser-Akustikplatten auf Wandputz</u>, Umfang der Leistung qm, für Raumschalldämmung aufkleben.</p> <p>Die Holzfaser-Akustikplatten, Fabrikat 1) Plattendicke mm, mit weißer oder naturfarbener²), gelochter, glatter, längsgeschlitzter oder kreuzgeschlitzter²) Oberfläche sind mit einem Spezialkleber, Fabrikat 1) auf den ebenen, glatten und rißfreien Putz der Wände zu kleben.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte das Fabrikat angeben.- 2) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>
15	<p style="text-align: center;"><u>Schlosserarbeiten - DIN 18 359</u></p>
01	<p><u>1 m Treppengeländer aus Stahl</u>, Umfang der Leistung m, 1,0 m hoch, aus Tragstäben mit 2 doppelten Gurtungen im Abstand von 70 cm, einer Flachstahlschiene, durchgehenden Geländerstäben zwischen den doppelten Gurtungen, herstellen, liefern, in bauseits vorbereitete Löcher der Auftrittsstufe aus Beton, einsetzen und befestigen.</p> <p>1 m Treppengeländer besteht aus: 1 Tragstab aus 20 mm Quadratstahl, 1,15 m lang, 4 Flachstahlschienen, 20 x 5 mm, 1,20 m lang, für die doppelten Gurtungen, 5 Geländerstäben aus 14 mm Quadratstahl, 0,80 m lang, 1 Flachstahlschiene, 40 x 8 mm, 1,25 m lang, für den Kunststoffhandlauf.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
	<p>Der Kunststoffhandlauf und ein Zuschlag für Krümmlinge sind in der Leistung nicht einbegriffen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>02 <u>1 St feuerhemmende Stahltür (Fh 1-Tür)</u>, Umfang der Leistung St, einflügelig, für ein Rohbaurichtmaß von 1000 mm x 2000 mm, mit einem lichten Durchgangsmaß von 940 mm x 1970 mm, herstellen, liefern und einbauen.</p> <p><u>Türblatt</u> Das Türblatt ist nach DIN 18 082 (Blatt 1) oder nach einer anderen geprüften und zugelassenen Konstruktion¹⁾ herzustellen.</p> <p>Die im Folgenden näher beschriebene Konstruktionsart wurde der Preiserhebung zugrundegelegt:</p> <p><u>Zarge</u> Die Zarge ist aus L -Profil $\geq 40/35/25$ x 3 bis 4 mm gewalzt, kaltgezogen oder gepreßt. Die Zargenenden sind durch einen Stahlwinkel 30/30/3 mm zu verbinden, dessen waagerechter Schenkel bündig mit dem Fußboden abschließt.</p> <p><u>Türbänder</u> Es sind Türbänder 200/14/4 mm zu verwenden. Das obere Türband ist 200 mm von oben, das mittlere in der halben Türhöhe und das untere 200 mm von unten anzuschrauben oder anzuschweißen¹⁾.</p> <p><u>Verschuß</u> Der Verschuß muß aus einem schweren Einsteckschloß bestehen. Die Falle muß mindestens 6 mm in die Zarge eingreifen.</p> <p><u>Dämmstoff</u> Die Dämmstoffe sind Mineralfasereinlagen, und zwar gesteppte Matten aus Glas- oder Stein- oder Schlackenfasern¹⁾ von mindestens 37 mm Dicke. Die Einlage muß den Gütevorschriften nach DIN 18 082 Blatt 3 entsprechen. Sie ist lufttrocken und ungeteilt einzubauen.</p> <p><u>Schutzanstrich</u> Alle Metallteile sind allseitig vor dem Zusammenbau mit einem Rostschutzanstrich zu versehen; die Zarge nur insoweit, als sie nicht beigeputzt wird.</p> <p><u>Einbau</u> Die Zarge wird mit 6 Mauerankern aus Flachstahl von 40/4/180 mm in der Wand befestigt.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>
03	<p><u>1 St Stahlfenster</u>, Umfang der Leistung St, als Einfachfenster 9 x 11 mit Innenanschlag, zweiflügelig, ohne Sprossen, herstellen, liefern und einbauen.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen	
Nr.	A r t
	Ausführung A oder B ¹⁾
	A B nach DIN 18 061
	Rahmen Profile nach DIN 4443
	Winkelstahl nach DIN 1028 oben und seitlich B 38/4
	30 x 30 x 4 mm unten B 38/6
	Flügel Profile nach DIN 4443
	Winkelstahl nach DIN 1028 rechts B 38/7
	25 x 25 x 4 mm links B 38/8
	Wetterschenkel W 2 DIN 4449
	Wetterschenkel
	33/9/9/2,5 mm
	Fensterbänder
	4 Paar Anschweißbänder, 100 mm
	Verschluß
	1 offener zweiteiliger 1 verdeckter zweiteiliger
	Stangenbaskül Stangenbaskül
	Schutzanstrich
	Das Fenster ist mit einem Rostschutzanstrich zu versehen.
	Die Verglasung ist in der Leistung nicht einbegriffen.
	Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
	1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.
16	<u>Verglasungsarbeiten - DIN 18 361</u>
01	1 qm Bauglas, Umfang der Leistung 10 qm Neuverglasung, I. Sorte ED, in das Kittbett eines Einfachfensters aus Holz oder Stahl ¹⁾ mit 2 Drehflügeln von je 0,5 qm Scheibenfläche unter Verwendung von reinem Leinölkitt satt einlegen, verstiften und sauber verkitten. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
	1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.
02	1 qm Kathedralglas, Umfang der Leistung 10 qm Neuverglasung, in das Kittbett einer Zimmertür unter Verwendung von reinem Leinölkitt satt einlegen. Die 62 x 162 cm großen Scheiben sind mit bauseitig gelieferten Holzglasleisten zu befestigen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.
03	1 qm Drahtglas, Umfang der Leistung 5 qm Neuverglasung, in das Kittbett einer Hauseingangstür unter Verwendung von reinem Leinölkitt satt einlegen. Die 62 x 162 cm großen Scheiben sind mit bauseitig gelieferten Holzglasleisten zu befestigen. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
17	<p style="text-align: center;"><u>Ofen- und Herdarbeiten - DIN 19 78 (1958)</u></p> <p>01 <u>1 St transportablen Kachelofen</u>, Umfang der Leistung St, einschließlich der benötigten Baustoffe auf eine Entfernung von km liefern und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Der Kachelofen besteht aus:</p> <p>1 gußeisernem Dauerbrandeinsatz von 1 qm Heizfläche, Einsatzleistung 4 000 kcal/h, Fabrikat¹⁾, und Nr. der Preisliste²⁾ mit einer Gesamtheizleistung von 4 800 kcal/h einschließlich Nachheizfläche.</p> <p>Die Berechnung des Wärmebedarfs erfolgte nach DIN 4701.</p> <p>Die Anheizprobe ist in der Leistung einbegriffen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p><u>1) Bitte das Fabrikat angeben.- 2) Bitte die Nummer der Preisliste angeben.</u></p>
02	<p><u>1 St Kachelofen-Zweiraum-Heizanlage</u>, Umfang der Leistung St, Gesamtheizleistung je St ca. 6 000 kcal/h, im Erd- oder Obergeschoß¹⁾ in bauseits vorbereitete Öffnungen einbauen und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Die Heizanlage besteht aus:</p> <p>1 gußeisernem Dauerbrandeinsatz von 1,2 qm Heizfläche, Fabrikat²⁾ und Nr. der Preisliste³⁾ mit einer Heizleistung von 4 800 kcal/h,</p> <p>1 eingebauten Nachheizfläche aus einem Stahlblech-Sturzzugsystem oder aus keramischen Heizgaszügen¹⁾ zur Nutzbarmachung der in den Abgasen enthaltenen Heizkraft von ca. 20 % der Gesamtheizleistung = 1 000 kcal/h,</p> <p>1 schmiedeeisernen Vortür zum Abschluß der Bedienungsseite,</p> <p>1 eingebauten Wärmeröhre mit dreiseitiger Verkleidung aus Solnhofener-Platten,</p> <p>1 Kachelofen, 55 x 110 x 55 cm, mit 2 1/2 x 5 x 2 1/2 glasierten ..⁴⁾ Kacheln nach DIN 409,</p> <p>1 Untergestell aus Winkelstahl DIN 1028 oder DIN 1029¹⁾.....x.....⁵⁾ mm mit 4 gedrehten Eisenfüßen und 1 Boden aus Solnhofener-Platten,</p> <p>1 Abdeckung durch Obersims mit Kacheleinfließung,</p> <p>1 eingebauten Jalousie, 18 x 60 cm,</p> <p>2 Rückluft-Doppeljalousien.</p> <p>Die Berechnung des Wärmebedarfs erfolgte nach DIN 4701.</p> <p>Für die Ausführung der Anlagen sind die "Richtlinien für den Bau von Kachelheiz- und Kochanlagen" maßgebend.</p> <p>Mauerarbeiten sind in der Leistung nicht enthalten.</p> <p>Die Anheizprobe ist in der Leistung einbegriffen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p><u>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.- 2) Bitte das Fabrikat angeben. 3) Bitte die Nr. der Preisliste angeben. - 4) Bitte die Farbe der Kacheln angeben.- 5) Bitte die Abmessungen angeben.</u></p>

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
-----	-------

Alternativ-Position

02 1 St Kachelofen-Zweiraum-Heizanlage, Umfang der Leistung St, ¹⁾ Gesamtheizleistung je St ca. 6 000 kcal/h, im Erd- oder Obergeschoß in bauseits vorbereitete Öffnungen einbauen und betriebsfertig anschließen.

Die Heizanlage besteht aus:

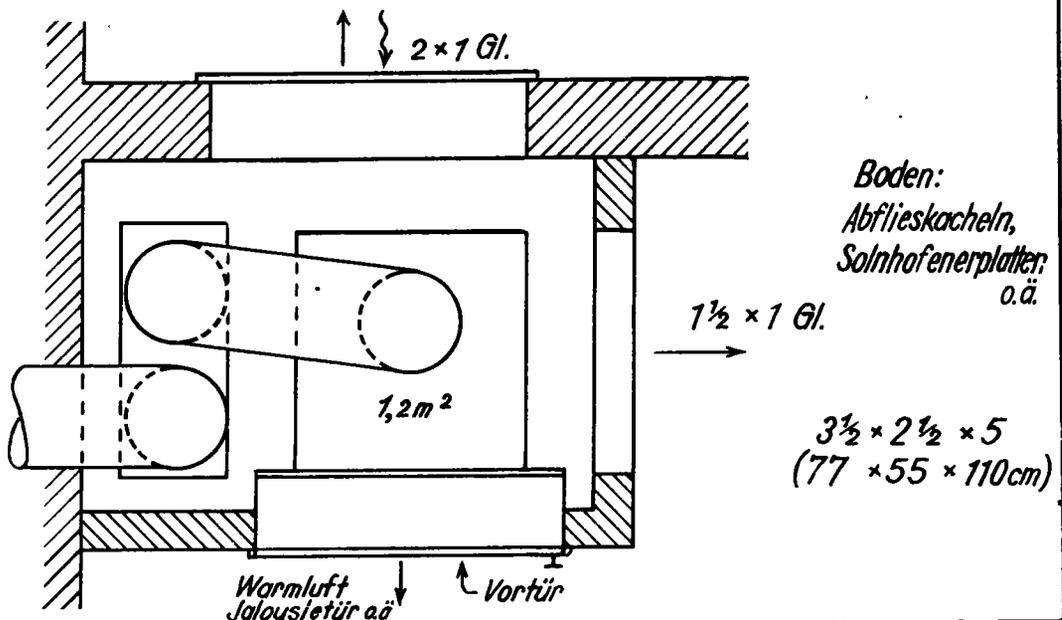
- 1 gußeisernem Dauerbrandeinsatz von 1,2 qm Heizfläche, Fabrikat ...
.....2) und Nr. der Preisliste3) mit einer Heizleistung von 4 800 kcal/h,
- 1 eingebauten Nachheizfläche aus einem Stahlblech-Sturzzugsystem oder aus keramischen Heizgaszügen¹⁾ zur Nutzbarmachung der in den Abgasen enthaltenen Heizkraft von ca. 20 % der Gesamtheizleistung = 1 000 kcal/h, einschl. Anschluß an den Schornstein,
- 1 schmiedeeisernen Vortür zum Abschluß der Bedienungsseite,
- 1 eingebauten Wärmeröhre, Jalousietür o.ä.,
- 1 gitterlosen Lamellenverschluß, 1 1/2 x 1,
- 1 Jalousie, 2 x 1,
- 1 Rückluftjalousie, 2 x 1
- 1 Kachelofen, 77 x 55 x 110 cm, mit 3 1/2 x 2 1/2 x 5 glasierten
.....4) Kacheln nach DIN 409,
- 1 Boden aus Abflieskacheln, Solnhofener-Platten o.ä.,
- 1 Winkeleisenrahmen aus Winkelstahl DIN 1028 oder DIN 1029¹⁾.....
x.....x..... mm⁵⁾ mit 4 Eisenfüßen,
- 5 Kachelschichten glasiert, ohne Zuschlag,
- 1 Abdeckung durch Obersims mit Kacheleinfließung.

Die Anheizprobe ist in der Leistung einbegriffen.

Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.

- 1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.- 2) Bitte das Fabrikat angeben.
- 3) Bitte die Nr. der Preisliste angeben.- 4) Bitte die Farbe der Kacheln angeben.- 5) Bitte die Abmessungen angeben.

Leistungsbeschreibung und Skizze vom Zentralverband des deutschen Ofensetzer-, Fliesenleger- und Keramikerhandwerks e.V. zur Verfügung gestellt.



noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen	
Nr.	A r t
03	<p>1 St Kachelofen-Vierraum-Luftheizung, Umfang der Leistung St, Gesamtheizleistung je St ca. 11 000 kcal/h, zur Beheizung von je 2 Räumen im Erd- und Obergeschoß, in bauseits vorbereitete Öffnungen einbauen und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Die Heizanlage besteht aus:</p> <p><u>Im Keller</u></p> <p>1 Heizkammer, die gegen Wärmeverluste abgedämmt ist, 1 gußeisernen Dauerbrandeinsatz mit einer Heizfläche von 2,2 qm, Fabrikat¹⁾ und Nr. der Preisliste²⁾, einer Heizleistung von ca. 8 800kcal/h, zum Einbau in die Heizkammer, 1 schmiedeeisernen, isolierten Vortür zum Abschluß der Bedienungsseite,</p> <p><u>Im Erdgeschoß</u></p> <p>1 Abwärme-Kachelofen mit einer eingebauten Nachheizfläche aus einem Stahlblech-Sturzzugsystem oder aus keramischen Heizgaszügen³⁾ zur Nutzbarmachung der in den Abgasen enthaltenen Heizkraft von ca. 20 % der Gesamtheizleistung = 2 200 kcal/h.</p> <p>Die Berechnung des Wärmebedarfs erfolgte nach DIN 4701.</p> <p>Für die Ausführung der Anlagen sind die "Richtlinien für den Bau von Kachelheiz- und Kochanlagen" maßgebend.</p> <p>Mauerarbeiten sind in der Leistung nicht enthalten.</p> <p>Die Anheizprobe ist in der Leistung einbegriffen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte das Fabrikat angeben.- 2) Bitte die Nr. der Preisliste angeben.- 3) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>
04	<p>1 St Warmluftdauerbrandofen, Umfang der Leistung St, mit Unterlegplatte und m Anschlußrohr, Ø mm, auf eine Entfernung von km liefern und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Ausführung: Ofenmantel aus Stahlblech, emailliert; Doppeldeckenzugführung, Doppelfalztüren mit Asbesteinlagen.</p> <p>Nennheizleistung kcal/h. Raumheizvermögen cbm.</p>
05	<p>1 St Ölofen, Umfang der Leistung St, mit Unterlegplatte und m Anschlußrohr, Ø mm, auf eine Entfernung von km liefern und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Ausführung: Ofenmantel aus Stahlblech, emailliert.</p> <p>Nennheizleistung kcal/h. Raumheizvermögen cbm.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
18	<u>Anstricharbeiten - DIN 18 363</u>
01	<p><u>1 qm Innenanstrich auf neuem Putz (Leimfarbenanstrich)</u> für insgesamt 100 qm wie folgt herstellen:</p> <p>ein Grundanstrich mit Leimlösung, farblos oder gering pigmentiert; kleine Putzschäden ausbessern; ein Schlußanstrich mit Leimfarbe, weiß oder getönt.</p> <p>Die Lieferung aller Werkstoffe auf eine Entfernung von 15 km ist eingeschlossen.</p>
02	<p><u>1 qm Innenanstrich auf neuem Putz (Ölfarbenanstrich)</u> für insgesamt 100 qm wie folgt herstellen:</p> <p>ein Grundanstrich mit Leinölfirnis oder gleichwertigem Werkstoff; kleine Putzschäden ausbessern; ein Anstrich mit Ölfarbe; ein Schlußanstrich mit Lack-Ölfarbe. Die Lieferung aller Werkstoffe auf eine Entfernung von 15 km ist eingeschlossen.</p>
03	<p><u>1 qm deckenden Innenanstrich auf neuem Holz (Türen)</u> für insgesamt 100 qm wie folgt herstellen:</p> <p>Harzgallen ausbrennen, Äste und sonstige Harzstellen schellackieren; ein Grundanstrich mit Leinölfirnis oder gleichwertigem Werkstoff, gering pigmentiert; Nagel- und Schraubenlöcher verkitten, Narben und Stoßstellen beispachteln; ein Anstrich mit Ölfarbe; ein Schlußanstrich mit Lack-Ölfarbe. Die Lieferung aller Werkstoffe auf eine Entfernung von 15 km ist eingeschlossen.</p>
04	<p><u>1 qm deckenden Außenanstrich auf neuem Holz (Fenster)</u> für insgesamt 100 qm wie folgt herstellen:</p> <p>ein Grundanstrich mit Leinölfirnis oder gleichwertigem Werkstoff, gering pigmentiert; Nagel- und Schraubenlöcher und sonstige kleine Untergrundsäden verkitten; zwei Anstriche mit Bleiweißfarbe; eine Schlußlackierung mit Emaillack für außen. Die Lieferung aller Werkstoffe auf eine Entfernung von 15 km ist eingeschlossen.</p>
05	<p><u>1 qm Fußboden</u>, Umfang der Leistung 100 qm, einmal ölen, einfach mit Rollenpapier abdecken, Nagellöcher verkitten, einmal lasieren mit Öllasur, einmal lackieren mit Überzugslack. Die Lieferung aller Werkstoffe auf eine Entfernung von 15 km ist eingeschlossen.</p>
06	<p><u>1 qm Gliederheizkörper</u>, Umfang der Leistung 100 qm, (<u>mit Grundanstrich nach DIN 55 900 versehen</u>), nachentrostet sowie von allen Verschmutzungen säubern und zweimal mit Heizkörperlackfarbe streichen. Die Lieferung aller Werkstoffe auf eine Entfernung von 15 km ist eingeschlossen.</p>
19	<u>Klebearbeiten (Wandbekleidung) - DIN 18 365</u>
01	<p><u>1 qm Wandfläche</u>, Umfang der Leistung 100 qm, mit einer bauseits gelieferten Tapete mittlerer Qualität tapezieren.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
	<p>Auf die mit Kalkmörtel verputzte und gefilzte Wandfläche ist flüssige Makulatur zu streichen und die beiderseitig beschnittene Tapete leicht überkantet zu kleben.</p> <p>In dem Preis sind alle Nebenleistungen nach der VOB enthalten.</p> <p>Die Lieferung aller Werkstoffe, mit Ausnahme der Tapete, auf eine Entfernung von 15 km ist eingeschlossen.</p>
20	<p><u>Klebearbeiten (Beläge) - DIN 18 366</u></p>
01	<p><u>1 qm Isoklepa F</u>, Umfang der Leistung 90 qm, ca. 2 mm dick, als Unterlage für einen Linoleumbelag im Erdgeschoß mit Spezialklebmasse verlegen.</p> <p>Die Lieferung aller Werkstoffe auf eine Entfernung von 15 km ist eingeschlossen.</p>
02	<p><u>1 qm Linoleum</u>, Umfang der Leistung 90 qm, ca. 3,2 mm dick Jaspé, werkseits gewachst, auf legereifem Zement- oder Asphaltestrich mit Kopal-Harz Kitt oder Zweikomponentenkitt im Erdgeschoß verlegen.</p> <p>Die Lieferung von 100 qm Linoleum einschließlich aller Werkstoffe auf eine Entfernung von 15 km ist eingeschlossen.</p>
03	<p><u>1 qm Bodenbelag</u>, Umfang der Leistung 90 qm, aus thermoplastischen Bodenplatten,¹⁾ der²⁾ Preisgruppe³⁾ auf legereifem Zement- oder Asphaltestrich im Erdgeschoß verlegen. Die Lieferung von 100 qm Platten einschließlich aller Werkstoffe auf eine Entfernung von 15 km ist eingeschlossen.</p>
	<p>1) Bitte die Art und die Dicke der Bodenplatten, 2) die Herstellerfirma und 3) die Preisgruppe angeben.</p>
35	<p><u>Estricharbeiten - DIN 1965</u></p>
01	<p><u>1 qm Trittschalldämmschicht</u>, Umfang der Leistung qm, aus mm dicken Kokosfasermatten¹⁾ oder mm dicken Torfoleumplatten¹⁾ oder mm dicken²⁾ Platten¹⁾ liefern und mit 3 bis 7 mm breiten Stoßfugen verlegen. Unebenheiten in der Rohdecke sind mit trockenem Sand auszugleichen. An den Wänden, Türzargen und Heizungsrohren sind Randstreifen in der erforderlichen Höhe von der Oberkante Rohdecke bis zur Oberkante des Estrichs herzustellen. Die Trittschalldämmschicht ist ganzflächig mit Bitumenpapier, ca. 10 cm überlappt, abzudecken. Das Bitumenpapier ist bis Oberkante Estrich an den Wänden hochzuziehen.</p>
	<p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
	<p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.- 2) Bitte die Baustoffart und das Fabrikat angeben.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t								
02	<p><u>1 qm schwimmenden Zement-Estrich</u>, Umfang der Leistung qm, Mischungsverhältnis 1:3, mit einer Festigkeit von kg/qcm herstellen.</p> <p>Der Zement-Estrich ist in einer Dicke von mm auf die vorhandene Trittschalldämmschicht aufzubringen, abzuziehen und zu glätten.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>								
03	<p><u>1 qm schwimmenden Anhydrit-Estrich</u>, Umfang der Leistung qm, nach DIN 4208 herstellen.</p> <p>Der Anhydrit-Estrich ist in einer Dicke von mm auf die vorhandene Trittschalldämmschicht aufzubringen, abzuziehen und zu glätten.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>								
04	<p><u>1 qm schwimmenden Hartgußasphalt-Estrich</u>, Umfang der Leistungqm, nach DIN 4109 herstellen.</p> <p>Der Hartgußasphalt-Estrich ist in einer Dicke von mm auf die vorhandene Trittschalldämmschicht aufzubringen, abzuziehen und zu glätten.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>								
21	<p style="text-align: center;">5. Abschnitt: HAUSTECHNISCHE ANLAGEN</p> <p style="text-align: center;"><u>Zentralheizungs-, Lüftungs- und zentrale Warmwasserbereitungsanlagen - DIN 18 380</u></p>								
01	<p><u>1 St Gliederkessel mit oberem Abbrand</u>, Umfang der Leistung St, mit einer Wärmeleistung von kcal/h, liefern und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>								
02	<p><u>1 St Gliederheizkörper aus Stahl</u>, Umfang der Leistung St, von 1 qm Heizfläche mit nachstehenden Abmessungen je Glied liefern, auf 2 Wandkonsolen aufhängen und betriebsfertig anschließen:</p> <table data-bbox="308 1478 1155 1556"> <tr> <td>Bautiefe</td> <td>0,10 m</td> <td>Nabenabstand</td> <td>1,00 m</td> </tr> <tr> <td>Baulänge</td> <td>0,045 m</td> <td>Heizfläche</td> <td>0,25 qm.</td> </tr> </table> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>	Bautiefe	0,10 m	Nabenabstand	1,00 m	Baulänge	0,045 m	Heizfläche	0,25 qm.
Bautiefe	0,10 m	Nabenabstand	1,00 m						
Baulänge	0,045 m	Heizfläche	0,25 qm.						
	<p style="text-align: center;">o d e r ¹⁾</p>								
	<p><u>1 St Gliederheizkörper aus Stahl</u> mit einer Heizfläche von 3 bis 4 qm, Umfang der Leistung St, auf Konsolen aufstellen, mit Haltern befestigen und mit den Rohrleitungen verbinden.</p> <p>Das Anbringen der Konsolen sowie die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>								
	<p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>								

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t								
03	<p><u>1 St Gliederheizkörper aus Guß</u>, Umfang der Leistung St, von 1 qm Heizfläche mit nachstehenden Abmessungen je Glied liefern, auf 2 Wandkonsolen aufhängen und betriebsfertig anschließen:</p> <table data-bbox="358 349 1207 416"> <tr> <td>Bautiefe</td> <td>0,10 m</td> <td>Nabenabstand</td> <td>1,00 m</td> </tr> <tr> <td>Baulänge</td> <td>0,05 m</td> <td>Heizfläche</td> <td>0,25 qm.</td> </tr> </table> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p style="text-align: center;">o d e r ¹⁾</p> <p><u>1 St Gliederheizkörper aus Guß</u> mit einer Heizfläche von 3 bis 4 qm, Umfang der Leistung St, auf Konsolen aufstellen, mit Haltern befestigen und mit den Rohrleitungen verbinden.</p> <p>Das Anbringen der Konsolen sowie die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>	Bautiefe	0,10 m	Nabenabstand	1,00 m	Baulänge	0,05 m	Heizfläche	0,25 qm.
Bautiefe	0,10 m	Nabenabstand	1,00 m						
Baulänge	0,05 m	Heizfläche	0,25 qm.						
04	<p><u>1 St Doppelmantel-Warmwasserbereiter</u>, Umfang der Leistung St, 500 l Inhalt, liefern, auf 2 Wandkonsolen aufhängen und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>								
05	<p><u>1 m schwarzes Eisenrohr</u>, Umfang der Leistung m, 1", mit allen Rohrbefestigungen und einem Zuschlag von 40 % für Form- und Verbindungsstücke liefern und verlegen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>								
06	<p><u>1 St Reguliereckventil</u>, Umfang der Leistung St, 1", aus Messing, liefern und einbauen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>								
22	<p><u>Gas-, Wasser- und Abwasserinstallations-</u> <u>arbeiten - DIN 18 381</u></p>								
01	<p><u>1 m Wasserleitungsrohr</u>, Umfang der Leistung m, 1", nach DIN 2439, mittelschwer, verzinkt, einschließlich 40 % Zuschlag für Form- und Verbindungsstücke liefern und verlegen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>								
02	<p><u>1 St Auslaufventil</u>, Umfang der Leistung St, 1/2", messingverchromt, liefern und einbauen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>								

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
03	<p><u>1 m LNA-Rohr</u>, Umfang der Leistung m, Nennweite 100 mm, liefern und als Steigleitung verlegen. Die Muffen sind mit Hanfstrick und Blei abzudichten.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
04	<p><u>1 m Bleiabflußrohr</u>, Umfang der Leistung m, mit 40 mm innerem und 44 mm äußerem Durchmesser liefern und verlegen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von..... km ist eingeschlossen.</p>
05	<p><u>1 St Einbauwanne</u>, Umfang der Leistung St, 0,70 x 1,70 m, gußeisern, innen porzellanemailliert, mit messingverchromtem Ab- und Überlaufventil, 1 1/2", liefern und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
06	<p><u>1 St Gaswasserheizer</u>, Umfang der Leistung St, für Zapfstellenversorgung und Badbereitung mit zündsicherem Automaten-schalter, verchromter Armatur mit eingebauter Rückstromsicherung und einer Leistung von 13 l/min. liefern und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Der Mantel muß emailliert, der Innenkörper aus Kupfer mit metallischem Korrosionsschutz, druckfest und schwitzwasserfrei hergestellt sein.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
07	<p><u>1 St Abortanlage</u>, Umfang der Leistung St, mit Klosett-körper aus Kristallporzellan, poliertem Buchensitz, gußeisernem Spülkasten 9 l mit Zug und sämtlichem Zubehör liefern und anschließen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
08	<p><u>1 St Einfach-Feuertonspülstein</u>, Umfang der Leistung St, 680 x 450 x 150 mm, mit Holzeinlagerost und aufgeschraubtem Holzrand liefern und anbringen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
09	<p><u>1 St Waschtisch</u>, Umfang der Leistung St, 560 x 420 mm, aus Kristallporzellan, ohne Rückwand, mit messingverchromtem Ablaufventil, messingverchromtem Geruchverschluß, ein Paar eisenemaillierten Konsolen, 2 messingverchromten Standhähnen (kalt und warm), liefern und einbauen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
10	<p><u>1 St Durchlauferhitzer</u>, Umfang der Leistung St, 5 l/min., als Gaswandgerät mit emaillierter Oberfläche liefern und befestigen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
23	<p style="text-align: center;"><u>Elektrische Leitungsanlagen in Gebäuden,</u> <u>Starkstromleitungsanlagen - DIN 18 382</u></p> <p>01 <u>1 St Brennstelle (Isolierrohr),</u> Umfang der Leistung St, unter Putz verlegen.</p> <p>Die Brennstelle besteht aus: 5 m Isolierrohr, 13,5 mm ϕ 2 eingezogenen NYA-Drähten (Normen-Kunststoff-Ader) von je 1,5 qmm 1 einpoligen Ausschalter 1 Schalterdose 1 weißen Abdeckplatte.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>02 <u>1 St Brennstelle (Stegleitung),</u> Umfang der Leistung St, im Putz verlegen.</p> <p>Die Brennstelle besteht aus: 5 m Stegleitung, 3 x 1,5 qmm 1 zweipoligen Schukosteckdose 1 Schalterdose 1 weißen Abdeckplatte.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>03 <u>1 St Brennstelle (Feuchtraumleitung),</u> Umfang der Leistung St, auf Ziegelmauerwerk verlegen.</p> <p>Die Brennstelle besteht aus: 5 m NYM-Leitung (Normen-Kunststoff-Mantelleitung), 2 x 1,5 qmm 15 Isolierschellen 1 einpoligen Feuchtraum-Ausschalter.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
24	<p style="text-align: center;"><u>Elektrische Leitungsanlagen in Gebäuden,</u> <u>Schwachstromleitungsanlagen - DIN 18 383</u></p> <p>01 <u>1 St Klingel- und Türöffner-Anlage,</u> Umfang der Leistung St, unter Putz verlegen und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Die Anlage besteht aus: 1 Klingel-Transformator, 1 Amp. 1 mit Aluminium eloxierten Haustür-Druckplatte 1 Läutewerk unter Putz 1 Türöffner 1 Klingeldrucker mit symbolischem Kennzeichen 1 Türöffnerdrucker mit symbolischem Kennzeichen 2 Schalterdosen 2 weißen Abdeckplatten 10 m Isolierrohr, 11 mm ϕ 35 m Klingeldraht, 0,8 mm ϕ.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
02	<p><u>1 St Antennenanlage</u>, Umfang der Leistung St, anbringen und betriebsfertig anschließen.</p> <p>Die Anlage besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 Stabantenne mit Standrohr für Dachbefestigung, UKW-Faltdipolen, Blitzschutz, Antennenübertrager, Dachhaube, Antennenweiche mit Ableiter 10 m Antennenleitung für Unterputzverlegung 1 Antennensteckdose 1 Schaltdose 1 weißen Abdeckplatte 5 m Isolierrohr, 16 mm \varnothing 10 m Kupferdraht für Erdleitung, 10 qmm 1 Erdklemme. <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>
6. Abschnitt: STRASSENBAUARBEITEN	
<u>Unterbauarbeiten</u>	
01	<p><u>1 qm Packlage</u>, Umfang der Leistung qm, aus¹⁾, in fertigem Zustand rd. 20 cm dick, auf der eingeebneten und verdichteten Unterbaushle dicht setzen, abköpfen, auswickeln und verkeilen, mit frostsicherem Mittelkiessand < 30 mm nach DIN 1179 verfüllen und bis zur Standfestigkeit walzen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p><u>1) Bitte die Gesteinsart angeben.</u></p>
02	<p><u>1 qm Schotterunterbau</u>, Umfang der Leistung qm, in fertigem Zustand rd. 20 cm dick, wie folgt herstellen:</p> <p>Auf der eingeebneten und verdichteten Unterbaushle sind 360 kg/qm Schotter aus¹⁾, in abgestufter Körnung von 35 bis 120 mm, d.h. in einer Mischung von rd. 1/3 Schotter der Körnung 35/65 mm und rd. 2/3 Schötter der Körnung 65/120 mm aufzubringen und mit frostsicherem Mittelkiessand < 30 mm nach DIN 1179 zu verfüllen. Nach dem Einrütteln des Kiessandes ist der Unterbau bis zur Standfestigkeit zu walzen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p><u>1) Bitte die Gesteinsart angeben.</u></p>
03	<p><u>1 qm Boden</u>, Umfang der Leistung qm, Bodenklasse¹⁾, rd. 15 cm dick, für eine Festigkeit von 80 kg/qcm mit Zement, Z Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p><u>1) Bitte die Bodenklasse angeben.- 2) Bitte die Güte des Zements angeben.</u></p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t										
04	<p><u>1 qm Frostschuttschicht</u>, Umfang der Leistung qm, aus frostsicherem Mittelkiessand < 30 mm nach DIN 1179 in einer Dicke von rd. 40 cm einbauen, einebnen und mit einem geeigneten Gerät verdichten. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>										
05	<p><u>1 qm Boden</u>, Umfang der Leistung qm, Bodenklasse 1), rd. 15 cm dick, für eine Festigkeit von kg/qcm mit Bitumen oder Teer²⁾ durch geeignete Geräte vermörteln und verdichten. Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>										
	<p>1) Bitte die Bodenklasse angeben.- 2) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>										
06	<p><u>1 qm Kiesunterbau</u>, Umfang der Leistung qm, in m Straßenbreite auf der vorhandenen Fahrbahnbefestigung wie folgt herstellen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. kg/qm = etwa cm Kiessandgemisch oder Splitt oder Brechsandgemisch oder Kiessandgemisch mit Zusatz von Gew.-% gebrochenem Gestein / aus (Gesteinsart) / mit stetiger Kornabstufung aus (Kies- oder Gesteinsart)¹⁾ in Lagen von insgesamt cm verdichteter Schichtdicke gleichmäßig verteilt von Hand oder maschinell¹⁾ aufbringen. 2. Die Einzelbaustoffe in der erforderlichen Menge in Lagen von insgesamt cm verdichteter Schichtdicke aufbringen und mit geeignetem Gerät mischen und gleichmäßig verteilen. 3. Jede Lage in mehreren Arbeitsgängen bei optimalem Wassergehalt mit Vibrationsgeräten (Flächenrüttlern oder Rüttelwalzen) bis zur erforderlichen Dichte und Tragfähigkeit verdichten. Die Oberfläche des verdichteten Kiesunterbaues abschließend mit einer statisch wirkenden Walze glätten. <p>Angeboten wird die folgende Kornzusammensetzung des Mineralgemisches:</p> <table style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>..... Gew.-%</td> <td>.....</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">100 Gew.-%</td> <td></td> </tr> </table> Gew.-%	100 Gew.-%							
..... Gew.-%										
..... Gew.-%										
..... Gew.-%										
..... Gew.-%										
100 Gew.-%											
	<p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p>										
	<p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>										
07	<p><u>1 qm bituminösen Unterbau</u>, Umfang der Leistung qm, in m Straßenbreite auf dem - der - vorhandenen - Erdplanum - Frostschuttschicht - unteren Kiestragschicht - Fahrbahnbefestigung¹⁾ - wie folgt herstellen:</p>										

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t														
	<p>1. kg/qm Bindemittel-Mineralgemisch / mit stetiger Kornabstufung in Lagen von insgesamt cm verdichteter Schichtdicke gleichmäßig verteilt von Hand oder maschinell¹⁾ aufbringen und durch Walzen verdichten.</p> <p>2. Die Lagen mit kg/qm (Bindemittel) anspritzen. Das Mineralgemisch soll aus Natursand oder Kiessand oder Brechsand oder einem Splittgemisch aus (Gesteinsart) - mit Zusatz von Gew.-% Füller - Feinsand - Splitt / aus (Gesteinsart)¹⁾ mit stetiger Kornabstufung bestehen.</p> <p>Als Bindemittel ist Straßenbaubitumen B oder Straßenteer T oder zähflüssiger Spezialteer¹⁾ mit einer Temperaturviskosität $T_v = \dots$ zu verwenden.</p> <p>Der Mindestgehalt an Bindemittel muß Gew.-% betragen.</p> <p>Angeboten wird die folgende Kornzusammensetzung des Mineralgemisches:</p> <table style="margin-left: 40px;"> <tr><td>..... Gew.-%</td><td>.....</td></tr> <tr><td>..... Gew.-%</td><td>.....</td></tr> <tr><td>..... Gew.-%</td><td>.....</td></tr> <tr><td>..... Gew.-%</td><td>.....</td></tr> <tr><td>..... Gew.-%</td><td>Bindemittel:</td></tr> <tr><td colspan="2"><hr/></td></tr> <tr><td>100 Gew.-%</td><td></td></tr> </table> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p> Gew.-% Gew.-% Gew.-% Gew.-% Gew.-%	Bindemittel:	<hr/>		100 Gew.-%	
..... Gew.-%														
..... Gew.-%														
..... Gew.-%														
..... Gew.-%														
..... Gew.-%	Bindemittel:														
<hr/>															
100 Gew.-%															
08	<p><u>1 qm Betonunterbau</u>, Umfang der Leistung qm, in m Straßenbreite und etwa cm Dicke auf dem - der - vorhandenen - vorher anzunässenden - Erdplanum - Frostschuttschicht - Papierlage¹⁾ - wie folgt herstellen:</p> <p>Der Beton ist einschichtig oder zweischichtig¹⁾ (untere Schicht cm, obere Schicht cm dick) zwischen Stahlschalungen oder den Leitstreifen¹⁾ maschinell einzubauen und zu verdichten. Die Oberfläche ist vorschriftsmäßig nachzubehandeln.</p> <p>Der Mindestgehalt an Zement muß kg/cbm Fertigbeton betragen; es ist Normzement Z zu verwenden.</p> <p>Angeboten wird die folgende Kornzusammensetzung des Betons:</p> <table style="margin-left: 40px;"> <tr><td>..... Gew.-%</td><td>.....,</td></tr> <tr><td>..... Gew.-%</td><td>.....</td></tr> <tr><td>..... Gew.-%</td><td>.....</td></tr> <tr><td>..... Gew.-%</td><td>.....</td></tr> <tr><td>..... Gew.-%</td><td>.....</td></tr> <tr><td colspan="2"><hr/></td></tr> <tr><td>100 Gew.-%</td><td></td></tr> </table> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p> Gew.-%, Gew.-%	<hr/>		100 Gew.-%							
..... Gew.-%,														
..... Gew.-%														
..... Gew.-%														
..... Gew.-%														
..... Gew.-%														
<hr/>															
100 Gew.-%															

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
26 01	<p style="text-align: center;"><u>Steinsetzer- (Pflasterer-) Arbeiten</u></p> <p>1 qm Kleinpflasterdecke, Umfang der Leistung qm, aus¹⁾ auf einem 5 bis 6 cm dicken Sandbett herstellen. Die Steine sind im Verband, d.h. in Bogenform oder in Reihen senkrecht zur Straßenachse²⁾ mit 5 bis 8 mm breiten Fugen zu versetzen, gut einzuschlämmen und bis zur Standfestigkeit zu rammen. Die Fugen sind bis 3 cm tief auszublasen, auszukehren, mit Edelsplitt der Körnung 1/3 mm zu verfüllen und unter Verwendung von³⁾ zu vergießen.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte die Gesteinsart angeben.- 2) Bitte Nichtzutreffendes streichen.- 3) Bitte die Art des Bindemittels angeben.</p>
27 01	<p style="text-align: center;"><u>Straßenasphaltarbeiten</u></p> <p>1 qm Mischmakadam-Unterschicht, Umfang der Leistung qm, aus kg/qm bituminiertem Schotter in nachstehender Zusammensetzung, in fertigem Zustand rd. cm dick, im Heiß- oder Kalteinbau¹⁾ nach TVbit 2/56 "Teer- und Asphaltmakadam", Abschnitt 21, auf vorhandenem Unterbau mit Fertiger herstellen. Der Unterbau ist vorher zu reinigen und mit kg/qm²⁾ anzuspitzen. Es sind kg/qm Schotter der Körnung /³⁾ mm aus⁴⁾ und Gew.-% (bezogen auf das Gesamtgewicht von Mineral und Bindemittel)²⁾ als Bindemittel zu verwenden. Der Schotter ist einzubauen und zu verdichten.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.- 2) Bitte die Art des Bindemittels angeben.- 3) Bitte die Korngröße angeben.- 4) Bitte die Gesteinsart angeben.</p>
02	<p>1 qm heißeinbaufähigen Binder, Umfang der Leistung qm, einschichtig, in fertigem Zustand rd. cm dick, aus einem Mischgut in nachstehender Zusammensetzung auf einem Unterbau von m Breite herstellen. Das Mischgut ist maschinell heiß einzubauen und zu verdichten. Nach TVbit 3/56, 36.5 wird folgende Zusammensetzung des Mischgutes angeboten:</p> <p style="text-align: center;">Asphaltbinder¹⁾ Teerasphaltbinder¹⁾ Teerbinder¹⁾ Asphaltteerbinder¹⁾</p> <p>Der Splittgehalt beträgt i.M. Gew.-% bei einer Korngröße bis zu mm; der Mindestgehalt an Bindemittel beträgt Gew.-%.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t
03	<p><u>1 qm einschichtige Gußasphaltdecke</u>, Umfang der Leistung qm, mit kg/qm = etwa cm Dicke herstellen und auf vorhandenem Unterbau maschinell in m Straßenbreite einbauen.</p> <p>Der Gußasphalt ist nahtlos in ganzer Fahrbahnbreite in einem Arbeitsgang herzustellen.</p> <p>Der Splittgehalt soll i.M. Gew.-% bei einer Korngröße bis zu mm betragen.</p> <p>Für den Splitt ist (Gesteinsart) in der Körnung von mm bis mm zu verwenden.</p> <p>Der Mindestgehalt an Bindemittel im Mischgut muß Gew.-% betragen.</p> <p>Die Oberfläche des heißen Gußasphalts ist mit kg/qm leicht bituminiertem (etwa Gew.-% Bindemittelgehalt) oder rohem und staubfreiem oder erhitztem Edelsplitt / aus (Gesteinsart)¹⁾ gleichmäßig abzustreuen und mit einer leichten Handwalze anzudrücken.</p> <p>Die Gußasphaltdecke ist danach mit einer von hand- oder schienengeführten¹⁾ Nockenwalze zu riffeln.</p> <p>Der Gußasphalt ist an die Randeinfassungen und Einbauten in der Decke mit einer mm breiten Fuge, deren Tiefe gleich der Dicke der Gußasphaltschicht ist, anzuschließen; die Fugen sind mit genormter Fugenvergußmasse auszugießen.</p> <p>Angeboten wird folgende Zusammensetzung des Mischgutes:</p> <p>..... Gew.-% Edelsplitt / ; Gesteinsart:</p> <p>..... Gew.-% -Sand /; Gesteinsart:</p> <p>..... Gew.-% Füller, Gesteinsart:</p> <p>..... Gew.-% Naturasphaltrohmehl mit Gew.-% Bitumengehalt</p> <p>..... Gew.-% Straßenbaubitumen B</p> <p>..... Gew.-%</p> <hr/> <p>100 Gew.-%</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p><u>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</u></p>
04	<p><u>1 qm kalteinbaufähigen Binder</u>, Umfang der Leistung qm, einschichtig, in fertigem Zustand rd. cm dick, aus einem Mischgut in nachstehender Zusammensetzung auf einem Unterbau von m Breite herstellen. Das Mischgut ist maschinell kalt einzubauen und zu verdichten. Nach TVbit 3/56, 36.5 wird folgende Zusammensetzung des Mischgutes angeboten:</p> <p>Asphaltbinder¹⁾</p> <p>Teerasphaltbinder¹⁾</p> <p>Teerbinder¹⁾</p> <p>Asphaltteerbinder¹⁾</p> <p>Der Splittgehalt beträgt i.M. Gew.-% bei einer Korngröße bis zu mm; der Mindestgehalt an Bindemittel beträgt Gew.-%.</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p><u>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</u></p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

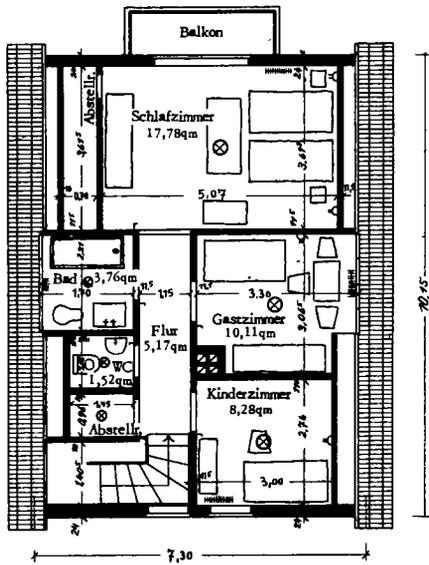
Nr.	A r t
05	<p><u>1 qm Teer- oder Asphaltteer-Feinbeton¹⁾</u>, Umfang der Leistung qm, einschichtig, mit kg/qm = etwa cm Dicke in verdichtetem Zustand, auf vorhandenen Unterbau oder vorhandene Decke¹⁾ maschinell in m Straßenbreite heiß einbauen und verdichten.</p> <p>Der Splittgehalt soll i.M. Gew.-% bei einer Korngröße bis zu mm betragen. Es sind 2 Gesteinsarten mit einem Verhältnis von : (Gesteinsart) (Gesteinsart) =%:.....% zu verwenden.</p> <p>Der Mindestgehalt an Bindemittel oder Bindemittelgemisch¹⁾ muß im Mischgut Gew.-% bezogen auf das Gesamtgewicht von Mineral und Bindemittel betragen.</p> <p>Als Porenschluß auf die noch warme Teer- oder Asphaltteer-Feinbetonschicht¹⁾ sind kg/qm geteeter Füller oder geteeter Brechsand¹⁾ mit Gew.-% Bindemittel aus Steinmehl oder Zement¹⁾ aufzustreuen, einzufegen und einzuwalzen.</p> <p>Der Unterbau oder die vorhandene Decke¹⁾ sind vorher zu reinigen und mit kg/qm Bindemittel anzuspritzen.</p> <p>Angeboten wird die folgende Zusammensetzung des Mischgutes:</p> <p>..... Gew.-% Edelsplitt /; Gesteinsart: Gew.-% Edelsplitt /; Gesteinsart: Gew.-% Edelsplitt /; Gesteinsart: Gew.-% -Sand... /; Gesteinsart: Art des Sandes:.....</p> <p>..... Gew.-% Füller, Gesteinsart: Gew.-% Straßenteer T Gew.-% Straßenteer mit Bitumenzusatz BT Gew.-% Spezialteer/Straßenteer mit einem erhöhten Bitumengehalt (..... %) Bezeichnung Gew.-%</p> <hr/> <p>100 Gew.-%</p> <p>Die Lieferung aller Baustoffe auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Bitte Nichtzutreffendes streichen.</p>
28	<p style="text-align: center;"><u>Straßenbetonarbeiten</u></p> <p>01 <u>1 qm Zementbetondecke</u>, Umfang der Leistung qm, rd. 22 cm dick, aus Splittbeton¹⁾, mit einer Druckfestigkeit von kg/qcm²⁾ und einer Biegezugfestigkeit von kg/qcm²⁾ für eine Breite von 3,75 m und eine Länge von 30 m bei einer Gesamt-Straßenbreite von 7,50 m mit Stahlbewehrung³⁾ herstellen. Auf der Unterbauschle ist Unterlagspapier zu verlegen und der Splittbeton in zwei Lagen von 15 cm bzw. 7 cm Dicke und der erforderlichen Stahlbewehrung entsprechend der ABB mit dem Fertiger einzubauen. Gleichzeitig sind die Längs- und Quertugen wie folgt herzustellen: Die 30 m Feldteilung ist mit je einer verdübelten Raumfuge und 2 dazwischenliegenden verdübelten Scheinfugen zu versehen. Die Längsfuge wird als verankerte Scheinfuge ausgebildet. Alle Fugen sind in ihrem oberen Teil bis auf 50 mm Tiefe aufzuschneiden, mit einem Voranstrich zu versehen und mit⁴⁾ auszufüllen. Das Verlegen der Stahlbewehrung, die Nachbehandlung der Decke sowie alle erforderlichen</p>

noch: Verzeichnis der ausgewählten Regelleistungen

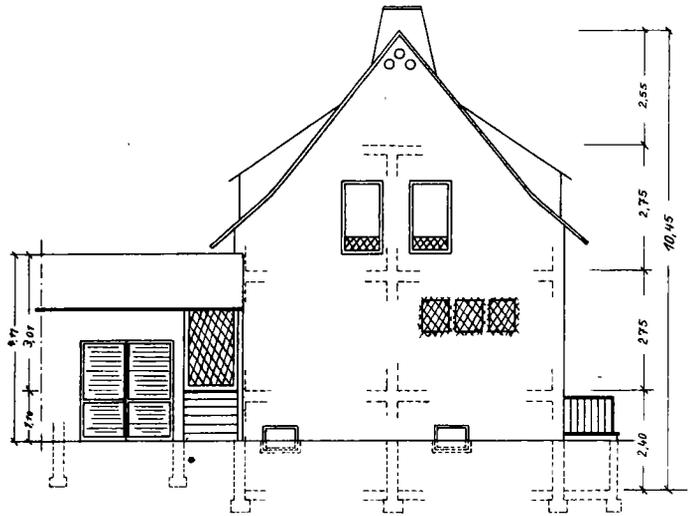
Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen

Nr.	A r t																															
	<p>Nebenarbeiten und Prüfungen laut ABB sind in der Leistung einbegriffen. Die Lieferung aller Baustoffe einschließlich Zement, Baustahl und Fugeneinlagen auf eine Entfernung von km ist eingeschlossen.</p> <p>1) Für 1 cbm Splittbeton sind zu verwenden: 325 kg Zement Z 275 2000 kg Zuschlagstoffe in nachstehender Zusammensetzung:</p> <table border="1" data-bbox="337 517 1221 790"> <thead> <tr> <th colspan="2">Anteil</th> <th rowspan="2">A r t</th> <th>Korngröße</th> </tr> <tr> <th>vH</th> <th>kg</th> <th>mm</th> </tr> <tr> <th>1</th> <th>2</th> <th>3</th> <th>4</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>35</td> <td>700</td> <td>Flußsand</td> <td>0 - 3</td> </tr> <tr> <td>9</td> <td>180</td> <td>Flußkies</td> <td>3 - 7</td> </tr> <tr> <td>18</td> <td>360</td> <td>Edelsplitt</td> <td>5 - 8</td> </tr> <tr> <td>13</td> <td>260</td> <td>Edelsplitt</td> <td>8 - 15</td> </tr> <tr> <td>25</td> <td>500</td> <td>Edelsplitt</td> <td>15 - 30</td> </tr> </tbody> </table> <p>2) Bitte die Festigkeitswerte eintragen.</p> <p>3) Für 1 qm Splittbetondecke sind zu verwenden: 2,26 kg Stahldrahtmatten, 150 x 300 x 5,5 x 5,0 mm 0,16 kg Dübel-Stützungskörbe, Länge 3,65 m, Gewicht 3,03 kg 0,36 kg Dübel aus Baustahl I, 26 mm ϕ, 0,70 m lang, für eine Quer-Raumfuge 0,52 kg Dübel aus Baustahl I, 22 mm ϕ, 0,70 m lang, für 2 Quer-Scheinfugen 0,06 kg Anker-Stützungskörbe, Länge 30 cm, Gewicht 0,354 kg 0,11 kg Anker aus Drillwulststahl, 17 mm ϕ, 1,00 m lang, für die Längs-Scheinfuge</p> <p>Bei der Berechnung der Stahlbewehrung je qm Decke wurde von dem Bedarf für ein Feld von 3,75 m x 30 m = 112,50 qm ausgegangen.</p> <p>4) Bitte die Art einer zugelassenen Vergußmasse angeben.</p>	Anteil		A r t	Korngröße	vH	kg	mm	1	2	3	4	35	700	Flußsand	0 - 3	9	180	Flußkies	3 - 7	18	360	Edelsplitt	5 - 8	13	260	Edelsplitt	8 - 15	25	500	Edelsplitt	15 - 30
Anteil		A r t	Korngröße																													
vH	kg		mm																													
1	2	3	4																													
35	700	Flußsand	0 - 3																													
9	180	Flußkies	3 - 7																													
18	360	Edelsplitt	5 - 8																													
13	260	Edelsplitt	8 - 15																													
25	500	Edelsplitt	15 - 30																													

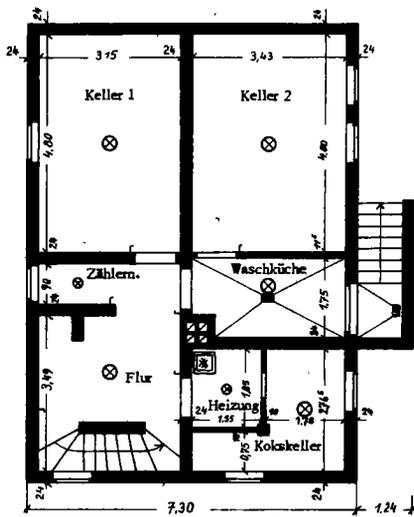
EINFAMILIENGEBÄUDE
Baujahr 1958



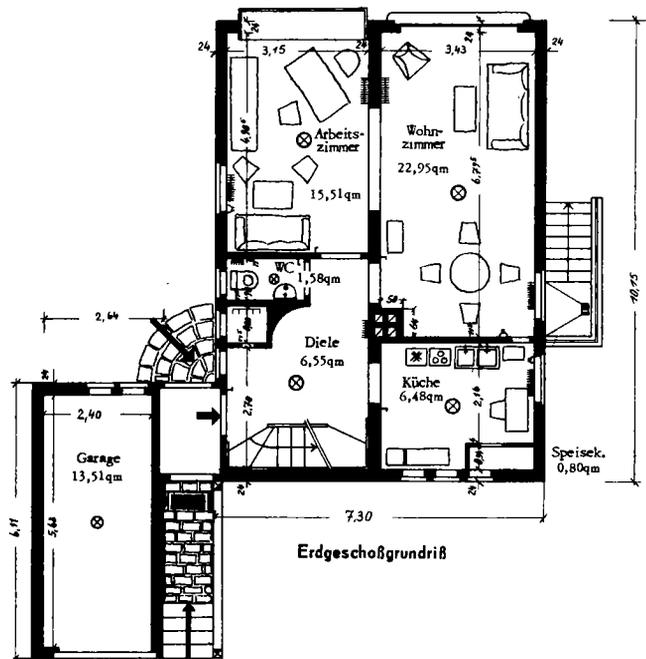
Dachgeschoßgrundriß



Straßenansicht

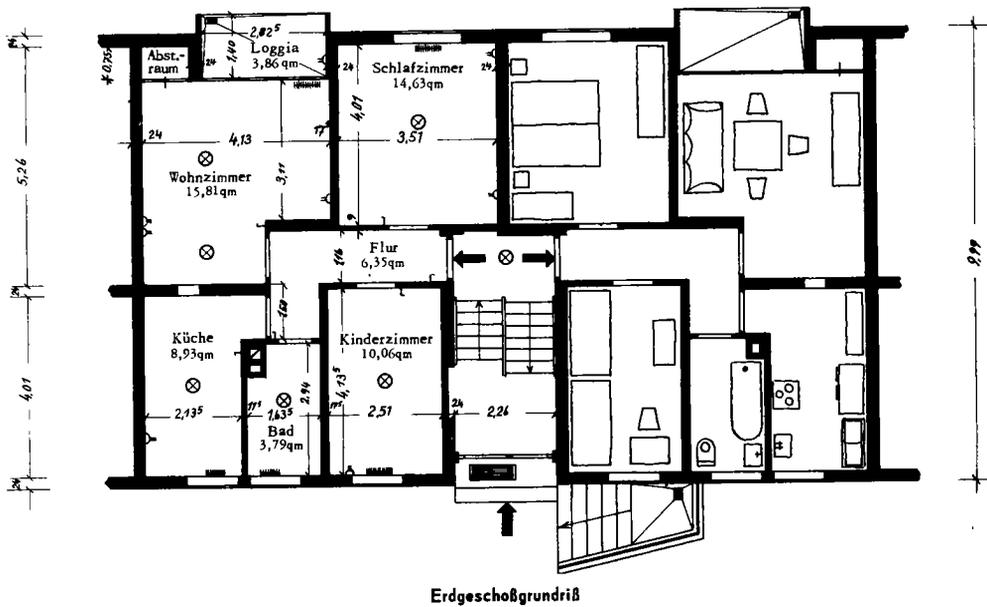
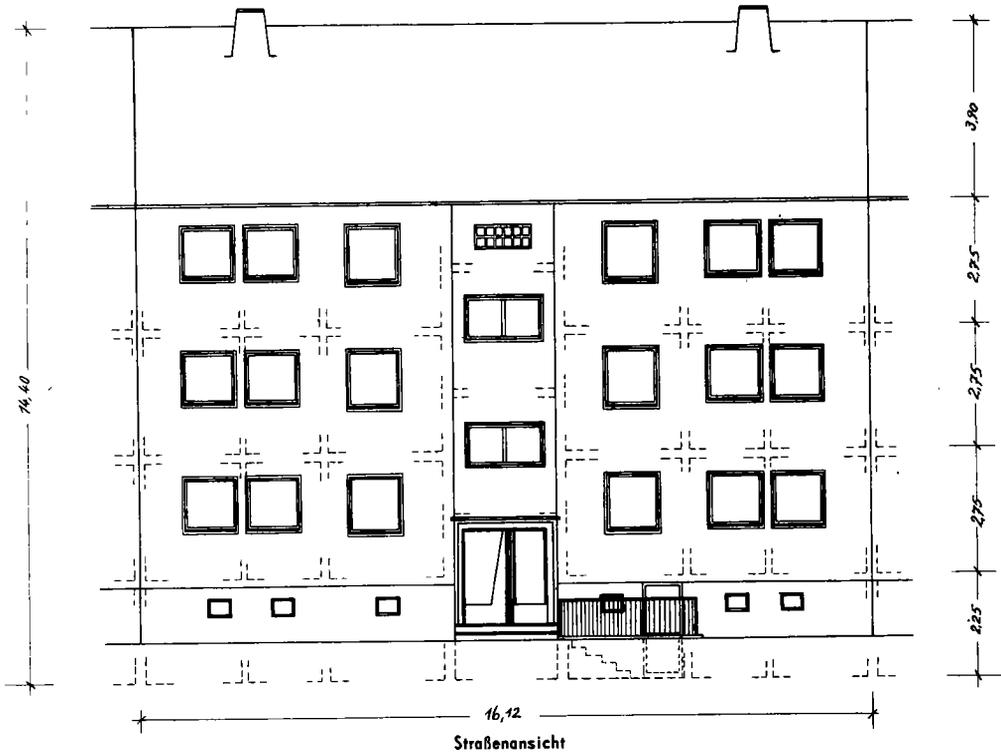


Kellergeschoßgrundriß



Erdgeschoßgrundriß

MEHRFAMILIENGEBÄUDE
Baujahr 1958



Baubeschreibungen für Einfamiliengebäude

A r t	Einheit	Einfamiliengebäude				
		Typ 14	Typ 16	Typ 17	Typ 19	Typ 20
		1	2	3	4	5
A. Allgemeines						
Gebäude						
Herstellungsjahr	Zeit	1958	1958	1957	1958	1958
Bauweise		Reihenhaus	offen	offen	Reihenhaus	offen
Kellerausbau	/10	10/10	4/10	5/10	10/10	10/10
Dachausbau	/10	0/10	10/10	10/10	0/10	10/10
Vollgeschosse	Zahl	2	1	1	2	1
Geschoßhöhen						
a) Kellergeschoß	m	2,25	2,25	2,25	2,25	2,40
b) Vollgeschosse	m	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75
c) Dachgeschoß	m	3,10	2,63	2,50	2,75	2,75
Geschoßflächen insgesamt	qm Ge	106,12	181,90	247,29	140,88	148,20
Wohnflächen insgesamt	qm W	84,34	83,58	87,96	110,74	100,26
Geschoßflächenausnutzung	qm W / qm Ge	0,79	0,46	0,36	0,79	0,68
überbaute Grundfläche	qm Gr	53,06	77,36	101,27	70,44	74,10
umbauter Raum	cbm UR	440,29	477,05	520,18	588,68	643,33
Kubikmeteraufwand	qm W / cbm UR	5,22	5,71	5,91	5,32	6,42
Baumasse	cbm UR / qm Gr	8,30	6,17	5,14	8,36	8,68
Wohnungen						
Zahl der Wohnungen	Zahl	1	1	1	1	1
davon						
a) Einraum-	Zahl	-	-	-	-	-
b) Zweiraum-	Zahl	-	-	-	-	-
c) Dreiraum-	Zahl	-	-	-	-	-
d) Vierraum-	Zahl	-	-	-	-	-
e) Fünfraum-	Zahl	-	-	-	-	-
f) Sechsräum-	Zahl	1	1	-	-	1
g) Siebenraum-	Zahl	-	-	1	-	-
h) Achtraum-	Zahl	-	-	-	1	-
Wohnfläche je Wohnung						
a) Einraum-	qm W	-	-	-	-	-
b) Zweiraum-	qm W	-	-	-	-	-
c) Dreiraum-	qm W	-	-	-	-	-
d) Vierraum-	qm W	-	-	-	-	-
e) Fünfraum-	qm W	-	-	-	-	-
f) Sechsräum-	qm W	84,34	83,58	-	-	100,26
g) Siebenraum-	qm W	-	-	101,27	-	-
h) Achtraum-	qm W	-	-	-	110,74	-
B. Bauart						
Kellergeschoß						
a) Umfassungswände	Bau-stoff-art	Kalksandsteine	Beton B 80	Beton B 80	TVG Hohlblocksteine	Hochlochziegel
b) Trennwände		Kalksandsteine	TVG Vollsteine	TVG Vollsteine	TVG Vollsteine	Hochlochziegel
c) Kellerboden		Zementestrich	Zementestrich	Zementestrich	Zementestrich	Zementestrich
d) Kellerdecke		Stahlbeton B 225	Stahlbeton B 225	Stahlbeton B 225	Stahlstein	Stahlstein
Vollgeschosse						
a) Umfassungswände	Bau-stoff-art	Vollsteine aus Leichtbeton	Hohlblocksteine	Hohlblocksteine	TVG Hohlblocksteine	Hochlochziegel
b) Trennwände		Vollsteine aus Leichtbeton	Leichtbeton-wandbauplatten	Leichtbeton-wandbauplatten	TVG Vollsteine	Vollsteine aus Leichtbeton
c) Decken		Stahlbeton B 225	Stahlbeton B 225	Stahlstein	Stahlbeton B 225	Stahlbeton B 225
Dachgeschoß						
a) Umfassungswände	Bau-stoff-art	-	-	MZ 100	-	Hochlochziegel
b) Trennwände		-	Leichtbeton-wandbauplatten	Leichtbeton-wandbauplatten	-	Vollsteine aus Leichtbeton
c) Decke		-	Holz balken	Holz balken	-	Holz balken
Dachform						
Dachneigung	°	Satteldach 33°	Satteldach 40°	Satteldach 35°	Satteldach 30°	Satteldach 50°
Dachgebälk	Art	Bohlenbinderdach	Pfettendach	Sparrendach	Pfettendach	Kehlbalkendach
Dachhaut						
Dachhaut	Bau-stoff-art	Dachpfannen	Falzziegel	Falzziegel	Dachpfannen	Dachpfannen
Treppe						
Treppe	Bau-stoff-art	Holz	Holz	Holz	Holz	Holz
C. Ausstattung						
Gas-, Wasser- u. Eltanschl. Fenster d. Vollgeschosse Türen der Vollgeschosse						
	G W E Art	W E EF Holz ²⁾	W E Holz	W E Holz	W E EF Holz ²⁾	W E EF Holz ²⁾
Bäder						
a) Fußböden	Art	Steinholz a.s.E. ³⁾	Platten	Platten	Terrazzo a.s.E. ³⁾	Terrazzo a.s.E. ³⁾
b) Wände	Art	Platten	Platten	Platten	Platten	Platten
c) Wannentyp	Art	Einbauwanne	freistehend	freistehend	Einbauwanne	Einbauwanne
d) Heizung	K G E Z	E	K	K	Z	Z
e) Warmwasserversorg.	K G E Z	E	K	K	E	Z
f) mit WC	ja/nein	ja	ja	ja	ja	ja
Küchen						
a) Fußböden	Art	Linoleum a.s.E. ³⁾	Platten	Platten	Terrazzo a.s.E. ³⁾	Marley a.s.E. ³⁾
b) Wände	Art	Platten	Platten	Platten	Platten	Platten
c) Heizung	K G E Z	K	K	K	Z	Z
d) Warmwasserversorgung	K G E Z	E	-	-	E	Z
Wohnräume						
a) Fußboden	Art	Korklinoleum	Holz	Linoleum	Linoleum	Marleyplatten
b) Wände	Art	Tapete	Tapete	Tapete	Tapete	Tapete
Einbaumöbel						
Einbaumöbel	ja/nein	ja	nein	nein	ja	ja
Heizung mit zentraler Warmwasserversorgung						
Heizung mit zentraler Warmwasserversorgung	O Z ja/nein	Kachelofenmehrerraum nein	Kachelofenmehrerraum nein	Kachelofenmehrerraum nein	Z nein	Z ja

1) Bei nicht ausgebautem Dachgeschoß = Höhe des Daches. - 2) EF = Einfachfenster. - 3) a.s.E. = auf schwimmendem Estrich.

Baubeschreibungen für

A r t	Einheit	Mehrfamilien-			
		Typ 12	Typ 13	Typ 18	Typ 21
		1	2	3	4
A. Allgemeines					
Gebäude					
Herstellungsjahr	Zeit	1958	1958	1958	1958
Bauweise	-	Reihenhaus	Reihenhaus	Reihenhaus	Reihenhaus
Kellerausbau	/10	10/10	10/10	10/10	10/10
Dachausbau	/10	0/10	0/10	0/10	entfällt
Vollgeschoß	Zahl	3	3	4	5
Geschoßhöhen					
a) Kellergeschoß	m	2,25	2,25	2,25	3,40
b) Vollgeschoße	m	2,75	2,75	2,75	2,75
c) Dachgeschoß 1)	m	3,90	3,90	3,00	-
Geschoßflächen insgesamt	qm Ge	479,73	565,53	730,00	734,75
Wohnflächen insgesamt	qm W	365,80	439,28	547,56	565,80
Geschoßflächenausnutzung	qm W / qm Ge	0,76	0,76	0,75	0,77
überbaute Grundfläche	qm Gr	159,91	188,51	182,50	146,95
umbauter Raum	cbm UR	1 815,82	2 123,17	2 534,19	2 526,33
Kubikmeteraufwand	cbm UR / qm W	4,96	4,83	4,63	4,47
Baumasse	cbm UR / qm Gr	11,36	11,26	13,89	17,19
Wohnungen					
Zahl der Wohnungen	Zahl	6	6	8	10
davon					
a) Einraum-	Zahl	-	-	-	-
b) Zweiraum-	Zahl	-	-	-	5
c) Dreiraum-	Zahl	-	-	-	-
d) Vierraum-	Zahl	6	6	4	-
e) Fünfraum-	Zahl	-	-	-	-
f) Secherraum-	Zahl	-	-	-	-
g) Siebenraum-	Zahl	-	-	-	-
h) Achtraum-	Zahl	-	-	-	-
Wohnfläche je Wohnung					
a) Einraum-	qm W	-	-	-	51,34
b) Zweiraum-	qm W	-	-	-	61,82
c) Dreiraum-	qm W	-	-	62,94	-
d) Vierraum-	qm W	60,97	73,21	73,95	-
e) Fünfraum-	qm W	-	-	-	-
f) Secherraum-	qm W	-	-	-	-
g) Siebenraum-	qm W	-	-	-	-
h) Achtraum-	qm W	-	-	-	-
B. Bauart					
Kellergeschoß					
a) Umfassungswände	Bau- stoff- art	Kalksandsteine	Kalksandsteine	TVG Vollsteine	Schüttbeton
b) Trennwände		Kalksandsteine	Kalksandsteine	TVG Vollsteine	Kalksandsteine
c) Kellerboden		Zementestrich	Zementestrich	Zementestrich	Stahlbeton B 225
d) Kellerdecke		Stahlbeton B 225	Stahlbeton B 225	Stahlstein	Stahlbeton B 225
Vollgeschoße					
a) Umfassungswände	Bau- stoff- art	Kalksandsteine	Kalksandsteine	TVG Hohlblocksteine	Schüttbeton
b) Trennwände		Ytongsteine	Ytongsteine	Leichtbeton-	Vollsteine
c) Decken		Vollsteine	Vollsteine	Wandbauplatten	aus Leichtbeton
		aus Leichtbeton	aus Leichtbeton	Stahlbeton B 225	Stahlbeton B 225
Dachgeschoß					
a) Umfassungswände	Bau- stoff- art	-	-	-	-
b) Trennwände		-	-	-	-
c) Decke		-	-	-	-
Dachform					
Dachneigung	°	Satteldach	Satteldach	Satteldach	Flachdach
Dachgebälk	Art	35°	35°	30°	-
		Bohlenbinder	Bohlenbinder	Pfettendach	-
Dachhaut					
Dachhaut	Bau- stoff- art	Dachpfannen	Dachpfannen	Dachpfannen	Bitumenpappe
Treppe		Stahlbeton B 225	Stahlbeton B 225	Stahlbeton B 225	Stahlbeton B 225
C. Ausstattung					
Gas-, Wasser- u. Eltzanschluß					
Fenster der Vollgeschoße	G W E Art	WE	WE	GWE	GWE
Türen der Vollgeschoße	Art	EF Holz ²⁾	EF Holz ²⁾	EF Holz ²⁾	Verbundfenster Holz
Bäder					
a) Fußböden	Art	Dunloplan a.s.E. ³⁾	Dunloplan a.s.E. ³⁾	Terrazzo a.s.E. ³⁾	Terrazzo a.s.E. ³⁾
b) Wände	Art	Platten	Platten	Platten	Platten
c) Wannentart	Art	Einbauwanne	Einbauwanne	Einbauwanne	Einbauwanne
d) Heizung	K G E Z	K	K	E	G
e) Warmwasserversorgung	K G E Z	E	E	G	G
f) mit WC	ja/nein	ja	ja	ja	ja
Küchen					
a) Fußböden	Art	Pressholz	Pressholz	Terrazzo a.s.E. ³⁾	Terrazzo a.s.E. ³⁾
b) Wände	Art	Öl-Leimfarbe	Öl-Leimfarbe	Öl-Leimfarbe	Platten
c) Heizung	K G E Z	K	K	G	G
d) Warmwasserversorgung	K G E Z	E	E	G	G
Wohnräume					
a) Fußböden	Art	Pressholz	Pressholz	Linoleum	Holz
b) Wände	Art	Tapete	Tapete	Tapete	Tapete
Einbaumöbel	ja/nein	ja	ja	ja	ja
Heizung	Ö Z	Ö	Ö	Ö	Ö
mit zentraler Warmwasser- versorgung	ja/nein	nein	nein	nein	nein

1) Bei nicht ausgebautem Dachgeschoß = Höhe des Daches. - 2) EF = Einfachfenster. - 3) a.s.E. = auf schwimmendem Estrich. - 4) für jedes Geschoß mit 10 Einzelzimmern: 1 Einbauwanne, 1 Dusche, 2 WC. - 5) 4 Gemeinschaftsbäder mit WC im Keller.

Mehrfamiliengebäude

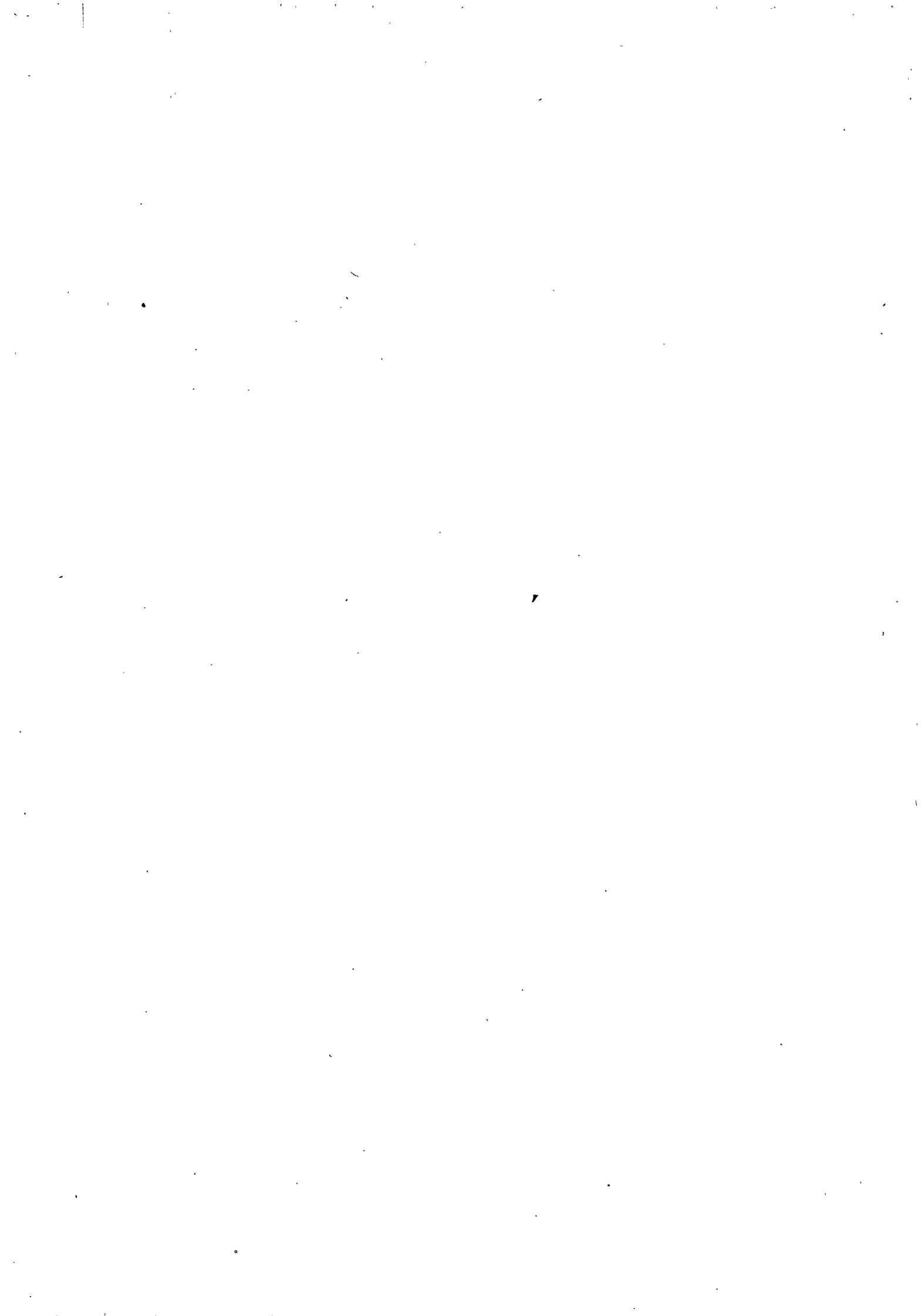
Gebäude				Einheit	Art
Typ 22	Typ 23	Typ 24	Typ 25		
5	6	7	8		
1953 Hochhaus 10/10 entfällt 12	1958 Wohnblock 10/10 entfällt 3	1958 Reihenhaus 10/10 5/10 3	1958 Reihenhaus 10/10 0/10 3	Zeit - /10 /10 Zahl	A. Allgemeines Gebäude Herstellungsjahr Bauweise Kellerausbau Dachausbau Vollgeschosse Geschoßhöhen a) Kellergeschoß b) Vollgeschosse c) Dachgeschoß1)
2,41 2,75 -	2,43 2,62 -	2,45 2,75 2,50	2,25 2,75 3,90	m m m	Geschoßflächen insgesamt Wohnflächen insgesamt
4 160,16 2 931,25	1 394,82 1 059,78	611,32 449,30	479,73 365,80	qm Ge qm W	Geschoßflächenausnutzung überbaute Grundfläche umbauter Raum
0,71 346,68 12 370,21	0,76 453,56 4 818,96	0,73 179,66 2 216,62	0,76 159,91 1 815,82	qm W qm Ge qm Gr cbm UR cbm UR qm W cbm UR qm Gr	Kubikmeteraufwand Baumasse
5,10 35,68	4,55 10,62	4,93 12,34	4,96 11,36		Wohnungen Zahl der Wohnungen davon a) Einraum- b) Zweiraum- c) Dreiraum- d) Vierraum- e) Fünfraum- f) Sechsräum- g) Siebenraum- h) Achtraum
119	33	7	6	Zahl	Wohnfläche je Wohnung a) Einraum- b) Zweiraum- c) Dreiraum- d) Vierraum- e) Fünfraum- f) Sechsräum- g) Siebenraum- h) Achtraum
119 - - - - -	6 15 12 - - -	- - 1 6 - - -	- - 6 - - -	Zahl Zahl Zahl Zahl Zahl Zahl Zahl	
20,38 - - - - -	15,33 29,52 43,75 - - -	- - 58,10 65,20 - -	- - 60,97 - - -	qm W qm W qm W qm W qm W qm W qm W	
Schüttbeton Hochlochziegel Stahlbeton B 225 Stahlbeton B 225	Beton B 80 Kalksandsteine Zementestrich Stahlbeton B 225	TVG Hohlblocksteine TVG Hohlblocksteine Zementestrich Stahlbeton B 225	Kalksandsteine Kalksandsteine Zementestrich Stahlbeton B 225	Bau- stoff- art	B. Bauart Kellergeschoß a) Umfassungswände b) Trennwände c) Kellerboden d) Kellerdecke
Schüttbeton Leichtbeton- Wandbauplatten Stahlbeton B 225	Granulit- Leichtsteine Vollsteine aus Leichtbeton Stahlbeton B 225	TVG Vollsteine Hohlblocksteine Vollsteine aus Leichtbeton Stahlbeton B 225	Kalksandsteine Ytongsteine Vollsteine aus Leichtbeton Stahlbeton B 225	Bau- stoff- art	Vollgeschosse a) Umfassungswände b) Trennwände c) Decken
- - -	- - -	Hohlblocksteine Vollsteine aus Leichtbeton Stahlbeton B 225	- - -	Bau- stoff- art	Dachgeschoß a) Umfassungswände b) Trennwände c) Decke
Flachdach -	Flachdach 40° -	Satteldach 40° Kehlbalkendach	Satteldach 35° Bohlenbinderdach	- ...° Art	Dachform Dachneigung Dachgebälk
Asphaltestrich Stahlbeton B 225	Bitumenpappe Stahlbeton B 225	Falzziegel Stahlbeton B 225	Dachpfannen Stahlbeton B 225	Bau- stoff- art	Dachhaut Treppe
WE Verbundfenster Holz Holz	WE Verbundfenster Holz Holz	GWE E F Holz ²⁾ Holz	WE E F Holz ²⁾ Holz	GWE Art Art	C. Ausstattung Gas-, Wasser- u. Eltzanschluß Fenster der Vollgeschosse Türen der Vollgeschosse
Terrazzo a.s.E. ³⁾ Platten Einbauwanne ⁴⁾ Z Z ja	- - [5] - -	Platten Platten Einbauwanne G G ja	Dunloplan a.s.E. ³⁾ Platten Einbauwanne Z E ja	Art Art Art K G E Z K G E Z ja/nein	Bader a) Fußboden b) Wände c) Wannentart d) Heizung e) Warmwasserversorgung f) mit WC
Holz Platten Z Z	Holz Öl-Leimfarbe K -	Platten Platten K G	Pressholz Öl-Leimfarbe Z E	Art Art K G E Z K G E Z	Küchen a) Fußboden b) Wände c) Heizung d) Warmwasserversorgung
Holz Tapete ja Z ja	Holz Leimfarbe ja o nein	Linoleum a.s.E. ³⁾ Tapete ja	Pressholz Tapete ja	Art Art ja/nein	Wohnräume a) Fußboden b) Wände
		Kachelofenmehrerraum nein	Z nein	oZ ja/nein	Einbaumöbel Heizung mit zentraler Warmwasser- versorgung

Wägungsschemata

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen		Anteile an den Kosten der Gebäude in vT												
		Einfamiliengebäude					Mehrfamiliengebäude							
		Typ 14	Typ 16	Typ 17	Typ 19	Typ 20	Typ 12	Typ 13	Typ 18	Typ 21	Typ 22	Typ 23	Typ 24	Typ 25
Nr.	Art													
Bauarbeiten insgesamt		für alle Typen 1 000,00												
1. Abschnitt: ERD- UND GRUNDBAUARBEITEN		21,33	49,99	33,86	27,49	40,45	5,85	3,56	14,91	31,36	8,32	18,68	13,14	5,45
01	<u>Erdarbeiten</u>	21,33	49,99	33,86	27,49	40,45	5,85	3,56	14,91	31,36	8,32	18,68	13,14	5,45
01	qm Mutterboden	1,88	0,45	0,28	2,81	-	0,39	0,40	0,99	20,38	-	-	-	0,36
02	cbm mittelschweren Boden	19,45	46,63	29,14	24,68	4,11	5,46	3,16	10,97	-	8,22	14,18	10,60	5,09
03	m Rohrleitungsgraben	-	2,91	4,44	-	36,34	-	-	2,95	-	-	2,99	-	-
04	cbm aufgel.ms. Boden abfahren	-	-	-	-	-	-	-	-	10,98	0,10	1,51	2,54	-
3. Abschnitt: ROHBAUARBEITEN		419,42	564,58	590,60	494,81	458,51	503,44	502,22	510,58	543,81	536,51	548,77	492,46	469,11
04	<u>Mauerarbeiten</u>	201,00	217,77	201,36	202,40	164,68	228,73	230,01	198,83	103,44	29,65	158,17	179,66	213,13
01	cbm Ziegelmauerwerk	198,67	84,33	66,73	96,91	142,10	124,60	137,48	107,59	76,63	17,18	142,63	58,19	116,11
02	qm Hohlblockmauerwerk	-	65,95	79,92	81,59	-	65,69	59,79	70,38	-	-	-	80,77	61,21
03	qm Leichttrennwand	2,33	67,49	54,71	23,90	22,58	38,44	36,74	20,86	26,81	12,47	15,54	40,70	35,81
05	<u>Beton- u. Stahlbetonarbeiten</u>	155,25	94,25	196,92	204,81	134,96	214,75	223,27	227,97	351,69	435,50	302,58	217,21	200,11
01	qm Hohlsteindecke	-	-	71,12	35,37	58,98	-	-	28,31	-	-	-	-	-
02	qm Stahlbetondecke	116,90	41,32	43,83	105,92	16,66	149,91	157,32	135,95	161,77	271,54	187,20	145,24	139,69
03	qm Beton B 80 (Betonwände)	38,35	52,93	81,97	63,52	59,32	64,84	65,95	63,71	189,92	163,96	115,38	71,97	60,42
06	<u>Naturwerksteinarbeiten</u>	3,22	-	4,79	-	-	0,27	0,23	-	-	-	-	-	0,25
03	cbm Tür- oder Fensterumrahmung	3,22	-	-	-	-	0,27	0,23	-	-	-	-	-	0,25
04	qm Bodenbelag	-	-	4,79	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	<u>Betonwerksteinarbeiten</u>	10,28	16,15	11,04	9,23	23,00	4,68	3,06	35,75	36,02	3,12	8,98	29,94	4,36
01	cbm Fensterumrahmung	3,05	14,95	10,36	7,23	8,04	1,64	1,40	9,51	6,29	2,83	7,58	18,93	1,52
02	m vorgefertigte Winkelstufe	7,23	1,20	0,68	2,00	14,96	3,04	1,66	26,24	29,73	0,29	1,40	11,01	2,84
08	<u>Zimmerarbeiten</u>	17,52	174,93	106,27	43,21	77,14	25,40	18,65	22,61	31,56	68,24	49,64	36,96	23,67
01	cbm Dachverbandholz liefern	14,13	61,45	34,14	13,32	40,76	19,04	13,65	10,40	-	2,58	4,54	22,99	17,75
02	m Dachverbandholz abbinden	-	22,70	22,18	3,60	13,34	6,36	5,00	3,46	-	1,29	2,27	8,26	5,92
03	qm Fußboden	3,39	90,78	49,95	26,29	23,04	-	-	8,75	31,56	64,37	42,83	5,71	-
10	<u>Dachdeckungsarbeiten</u>	22,16	48,65	51,64	23,14	42,36	20,04	18,02	20,05	14,02	-	21,03	24,42	18,68
01	qm Palsziegel-Dachdeckung	-	48,65	51,64	-	-	-	-	-	-	-	-	24,42	-
02	qm Eiberschwanz-Doppeldeckung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	qm Hohlpfannen-Dachdeckung	22,16	-	-	23,14	27,47	20,04	18,02	20,05	-	-	-	-	18,68
04	qm doppelte Pappdeckung	-	-	-	-	-	-	-	-	14,02	-	21,03	-	-
05	qm Asbestzement-Dachdeckung	-	-	-	-	14,89	-	-	-	-	-	-	-	-
11	<u>Klempnerarbeiten</u>	9,99	12,83	18,58	12,02	16,37	9,57	8,98	5,37	7,08	-	8,37	4,27	8,91
01	m Hängerinne aus Zinkblech	9,99	12,83	18,58	12,02	16,37	9,57	8,98	5,37	7,08	-	8,37	3,93	8,91
02	m Hängerinne aus verz.StBl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	m Hängerinne aus Asbestzement	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,34	-
4. Abschnitt: AUSBAUARBEITEN		456,83	319,15	329,11	267,42	330,69	404,41	395,50	348,69	294,55	309,75	309,07	383,02	337,27
12	<u>Putz- und Stuckarbeiten</u>	97,88	108,45	105,16	89,64	80,42	106,39	112,29	99,39	106,02	99,16	125,69	86,56	99,14
01	qm Innenputz auf Mauerziegeln	35,62	45,51	43,08	36,05	28,10	44,53	47,73	52,06	10,30	16,03	26,42	11,85	41,50
02	qm Innenputz auf Beton	3,62	-	-	8,74	-	-	-	1,22	41,59	31,79	25,85	25,11	-
03	qm Deckenputz	12,20	12,68	19,74	12,89	16,24	16,59	16,31	21,53	16,81	17,75	30,12	20,39	15,46
04	qm Außenwandputz	-	48,84	40,98	16,14	32,91	7,80	5,89	-	-	-	40,98	15,13	7,27
05	qm Außenwanddelputz	39,38	-	-	14,35	-	36,50	42,12	23,54	28,33	25,51	1,33	-	34,01
06	qm Außensockelputz	3,01	1,42	1,36	-	3,17	0,97	0,24	-	0,07	0,20	0,99	4,88	0,90
07	qm Gipsrabitzdecke	4,05	-	-	1,47	-	-	-	-	1,04	8,92	7,88	9,20	-
13	<u>Fliesen- und Plattenarbeiten</u>	18,07	25,49	28,34	6,03	10,82	28,76	21,76	12,79	26,54	8,46	7,59	39,96	26,80
01	qm Wandbekleidung	18,07	25,49	28,34	6,03	10,82	28,76	21,76	12,79	26,54	8,46	7,59	39,96	26,80
14	<u>Tischlerarbeiten</u>	129,64	85,04	63,66	75,29	158,71	101,50	74,25	89,32	57,42	110,42	58,32	131,87	94,58
01	St Einfachfenster	24,87	28,13	21,95	10,55	29,76	42,32	43,01	31,43	24,42	35,88	20,45	25,94	39,43
02	St Zimmertür	88,52	56,91	41,71	42,64	101,10	55,34	27,96	49,95	28,69	61,96	37,87	85,05	51,57
03	St Fensterklappladen	11,74	-	-	22,10	27,85	-	-	7,94	4,31	12,58	-	20,88	3,58
04	qm Akustikplatten a.Latten	4,51	-	-	-	-	3,84	3,28	-	-	-	-	-	-

noch: Wägungsschemata

Abschnitte, Bauarbeiten und Bauleistungen		Anteile an den Kosten der Gebäude in vT												
		Einfamiliengebäude					Mehrfamiliengebäude							
		Typ 14	Typ 16	Typ 17	Typ 19	Typ 20	Typ 12	Typ 13	Typ 18	Typ 21	Typ 22	Typ 23	Typ 24	Typ 25
Nr.	Art													
noch 4. Abschnitt: AUSBAUARBEITEN														
15	<u>Schlosserarbeiten</u>	11,34	10,31	11,44	27,60	9,06	20,00	14,81	39,69	31,88	35,40	38,16	21,89	18,64
01	m Treppengeländer aus Stahl	14,60	2,21	1,40	12,43	4,48	10,49	7,45	15,83	16,63	9,82	15,24	12,53	9,78
02	St feuerhemmende Stahltür	-	-	-	10,83	-	7,22	5,40	20,34	12,98	20,90	13,53	7,88	6,73
03	St Stahlfenster	0,74	8,10	10,04	4,34	4,58	2,29	1,96	3,52	2,27	4,68	9,39	1,48	2,13
16	<u>Verglasungsarbeiten</u>	40,67	7,24	9,26	6,18	6,44	14,11	14,11	8,32	9,77	17,35	7,83	7,84	13,15
01	qm Bauglas	20,84	7,24	4,36	4,69	4,71	12,75	12,94	6,04	9,08	14,46	7,18	5,67	11,88
02	qm Kathedralglas	9,76	-	4,29	1,28	1,73	1,01	0,87	2,28	0,69	0,48	0,65	1,60	0,94
03	qm Drahtglas	10,07	-	0,61	0,21	-	0,35	0,30	-	-	2,41	-	0,57	0,33
17	<u>Ofen- und Herdarbeiten</u>	63,35	48,04	42,63	-	-	46,56	49,71	19,78	22,97	-	35,80	46,15	-
01	St transportablen Kachelofen	5,34	-	-	-	-	46,56	49,71	1,23	-	-	35,80	6,25	-
02	St Kachelofen-Zweiraumheizung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39,90	-
03	St Kachelofen-Vierraumheizung	58,01	48,04	42,63	-	-	-	-	18,55	22,97	-	-	-	-
18	<u>Anstricharbeiten</u>	47,34	25,12	34,35	33,81	30,82	57,00	76,74	37,06	29,14	36,19	35,68	33,55	56,92
01	qm Innenanstrich mit Leimfarbe	4,25	4,95	7,73	2,64	1,75	10,89	22,92	3,82	2,56	5,46	6,38	5,33	10,15
02	qm Innenanstrich mit Ölfarbe	2,52	2,40	5,68	2,07	4,67	1,47	-	10,32	8,42	5,48	12,35	4,19	1,37
03	qm Innenanstrich auf Holz	13,15	5,39	6,00	9,30	4,59	21,53	19,86	12,06	4,89	14,89	12,53	11,55	20,07
04	qm Außenanstrich auf Holz	24,08	9,73	13,40	9,38	12,64	18,42	25,26	10,86	10,46	6,52	4,42	12,48	17,16
05	qm Fußboden-Anstrich	3,34	2,65	1,54	6,20	2,38	4,69	8,70	-	2,81	0,03	-	-	4,36
06	qm Gliederheizkörper-Anstrich	-	-	-	4,22	4,79	-	-	-	-	3,81	-	-	3,81
19	<u>Klebearbeiten (Wandbekleidung)</u>	9,97	9,46	13,12	7,63	8,07	13,30	14,56	9,70	10,81	2,77	-	7,95	12,40
01	qm Wandfläche tapezieren	6,68	5,72	7,42	4,26	3,18	8,91	9,76	5,25	7,28	1,86	-	4,24	8,31
02	qm Tapete liefern	3,29	3,74	5,70	3,37	4,89	4,39	4,80	4,45	3,53	0,91	-	3,71	4,09
20	<u>Klebearbeiten (Beläge)</u>	34,57	-	21,15	21,24	26,35	16,79	17,27	32,64	-	-	-	7,25	15,64
01	qm Isoklepa F	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	qm Linoleum	10,64	-	21,15	21,24	-	-	-	32,64	-	-	-	7,25	-
03	qm Bodenbelag	23,93	-	-	-	26,35	16,79	17,27	-	-	-	-	-	15,64
5. Abschnitt: HAUSTECHNISCHE ANLAGEN		102,42	66,28	46,43	210,28	170,35	86,30	98,72	125,82	130,28	145,42	123,48	111,38	188,17
21	<u>Zentralheizungsanlagen</u>	-	-	-	126,49	99,07	-	-	-	-	54,97	-	-	95,29
01	St Gliederkessel	-	-	-	25,25	19,76	-	-	-	-	-	-	-	21,13
02	St Gliederheizkörper a. Stahl	-	-	-	70,91	37,01	-	-	-	-	39,13	-	-	44,74
03	St Gliederheizkörper a. Guß	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	St Warmwasserbereiter	-	-	-	-	7,81	-	-	-	-	4,44	-	-	-
05	m schwarzes Eisenrohr	-	-	-	27,69	31,66	-	-	-	-	11,40	-	-	25,31
06	St Reguliereckventil	-	-	-	2,64	2,83	-	-	-	-	-	-	-	4,11
22	<u>Gas-, Wasser- u. Abwasserarb.</u>	80,27	50,49	32,67	58,75	38,31	69,39	67,36	80,49	61,76	53,03	54,61	93,75	64,65
01	m Wasserleitungsrohr	16,98	9,63	7,30	14,48	13,44	6,82	6,78	10,42	14,95	19,07	14,65	19,68	6,35
02	St Auslaufventil	2,89	1,18	0,80	2,19	2,66	1,91	8,36	1,86	1,90	2,59	3,18	1,11	1,78
03	m LNA-Rohr	25,90	13,97	11,63	12,03	10,83	20,04	19,43	17,92	13,88	12,37	17,38	15,74	18,67
04	m Bleiabflußrohr	1,52	-	-	1,27	2,75	1,92	-	1,95	-	0,69	0,64	3,86	1,78
05	St Einbauwanne	9,51	7,29	5,39	3,31	0,73	8,52	13,47	10,02	7,80	3,93	1,42	11,89	7,94
06	St Gaswasserheizer	-	7,63	3,47	9,39	-	15,35	13,11	22,33	9,92	4,62	3,42	17,96	14,30
07	St Abortanlage	8,66	7,81	2,17	5,31	5,03	7,55	-	5,15	4,24	1,22	8,45	4,06	7,04
08	St Einfach-Feuertonspülstein	6,33	-	-	3,57	1,70	1,63	1,39	5,57	5,14	7,82	5,47	7,62	1,52
09	St Waschtisch	3,05	2,98	1,91	4,22	1,17	5,65	4,82	5,27	3,93	0,72	-	5,48	5,27
10	St Durchlauferhitzer	5,43	-	-	2,98	-	-	-	-	-	-	-	6,35	-
23	<u>Starkstromleitungsanlagen</u>	20,37	15,79	13,76	24,27	26,38	12,42	27,57	39,45	64,61	32,58	66,88	13,93	24,05
01	St Brennstelle a. Isolierrohr	11,21	1,94	0,64	6,37	15,30	10,75	24,74	24,64	54,82	3,90	41,33	4,64	22,49
02	St Brennstelle a. Stegleitung	5,72	11,90	8,11	12,04	-	1,53	2,10	8,40	7,25	22,08	12,48	4,64	1,43
03	St Brennstelle a. Feuchtraumlt.	3,44	1,95	5,01	5,86	11,08	0,14	0,73	6,41	2,54	6,60	13,07	4,65	0,13
24	<u>Schwachstromleitungsanlagen</u>	1,78	-	-	0,77	6,59	4,49	3,79	5,88	3,91	4,84	1,99	3,70	4,18
01	St Klingel- u. Türöffner-Anlage	1,01	-	-	0,77	0,55	2,01	1,67	1,59	1,31	1,69	1,99	0,77	1,88
02	St Antennenanlage	0,77	-	-	-	6,04	2,48	2,12	4,29	2,60	3,15	-	2,93	2,30



PREISE - LÖHNE - WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Die Serie gliedert sich in 15 Einzelreihen

Reihe 1: Einfuhrpreise und Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter

Die Reihe erscheint jährlich mit den Monatszahlen (etwa 70 Waren und 120 Meßziffern) für das abgelaufene Jahr und den Durchschnitten für die Jahre seit 1950. Als Ergänzung wird monatlich die Arbeitsreihe VI/20 der Statistischen Berichte herausgegeben.

Reihe 2: Preise und Preisindex ausgewählter Grundstoffe

Auch diese Reihe mit Monatszahlen (etwa 95 Grundstoffe und etwa 200 Meßziffern) erscheint jährlich wie Reihe 1. Als Ergänzung wird monatlich die Arbeitsreihe VI/2 der Statistischen Berichte herausgegeben.

Reihe 3: Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte

Die Reihe (etwa 500 monatlich errechnete Meßziffern) wird voraussichtlich 1961 mit den Monats- und Jahreszahlen seit 1950 erscheinen und soll jährlich fortgesetzt werden. Hierüber erscheint bisher monatlich die Arbeitsreihe VI/6 der Statistischen Berichte.

Reihe 4: Preisindices für die Land- und Forstwirtschaft

Die Reihe (etwa 350 Meßziffern) enthält die Indices der Erzeugerpreise land- und forstwirtschaftlicher Produkte sowie die der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel und ist erstmalig für die Jahre und Monate (z. T. Vierteljahre) von 1950 bis 1958/59 herausgegeben worden. Sie wird jährlich fortgesetzt. Als Ergänzung erscheinen monatlich die Arbeitsreihen VI/6 und VI/7 der Statistischen Berichte.

Reihe 5: Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke

Die vierteljährlich erscheinende Reihe enthält Meßziffern für Bauleistungspreise, Preisindices der einzelnen Bauarbeiten und Indices zunächst für Wohngebäude (Ein- und Mehrfamiliengebäude). Eine Erweiterung durch Indices für andere Gebäude- und verschiedene Straßenarten ist vorgesehen. Das erste Heft der Reihe enthält ein vollständiges Leistungsverzeichnis, ausführliche Baubeschreibungen und Wagungsschemata der den Indexberechnungen zugrunde gelegten Wohngebäudetypen.

Die Reihe erscheint als Fortsetzung der früheren Statistischen Berichte VI/21. Jedem Heft der Reihe 5 wird ein Vorbericht in verkürzter Form vorausgehen.

Reihe 6: Einzelhandelspreise und Indexzahlen der Verbraucherpreise

Neben den monatlichen Landes- und Bundesdurchschnittspreisen für rund 290 Waren und Leistungen und den Bundesdurchschnitten für etwa 55 bis 60 Waren und Leistungen sowie einigen bundeseinheitlichen Tarif- und Gebührensätzen enthält diese jährlich erscheinende Reihe die monatliche Entwicklung des Preisindex für die Lebenshaltung (gegliedert nach Bedarfs- und Warengruppen und Waren) und des Index der Einzelhandelspreise (gegliedert nach Branchen sowie Warengruppen und Waren). Daneben enthält der Bericht Übersichten, die die Streuung der Preise für die Lebenshaltung an einem Stichtag erkennen lassen. Als Ergänzung wird monatlich die Arbeitsreihe VI/3 und wöchentlich die Arbeitsreihe VI/1 der Statistischen Berichte herausgegeben.

Reihe 7: Preise für Verkehrsleistungen

Die Reihe erscheint viermal im Jahr. Sie gibt Auskunft über Preise im Eisenbahnverkehr, in der See- und Binnenschifffahrt und im Luftverkehr (350 Verkehrsrelationen und 60 Indexreihen), überwiegend mit Monatszahlen.

Reihe 8: Großhandelspreise im Ausland

Vierteljährlich mit Zahlen für die letzten 15 Monate erscheinen 3 Hefte in monatlichem Abstand.

Teil I: Nahrungs- und Genußmittel, Technische Öle u. ä. (etwa 75 Waren in 540 Preisreihen).

Teil II: Textilien, Leder, Papier, Harze, Treibstoffe, Baustoffe u. ä. (etwa 65 Waren in 540 Preisreihen).

Teil III: Kohle, Metalle, Chemikalien, Kunststoffe u. ä. (etwa 100 Waren in 540 Preisreihen).

Als aktueller Bericht wird monatlich die Arbeitsreihe VI/19 der Statistischen Berichte herausgegeben, die eine Auswahl von Weltmarktpreisen enthält.

Reihe 9: Einzelhandelspreise im Ausland

Die Reihe erscheint vierteljährlich mit Zahlen für die letzten 15 Monate (mehr als 40 Länder mit etwa 1600 Preisreihen und Preisindices für die Lebenshaltung in etwa 100 Ländern).

Ein etwa jährlich erscheinendes Ergänzungsheft „Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung“ berichtet über internationale Kaufkraftvergleiche (Verbrauchergeldparitäten) der ausländischen Währungen im Verhältnis zur RM/DM als Ergebnis von Preisvergleichen der Lebenshaltungsgüter.

Reihe 10: Arbeiterverdienste (eingestellt)

Die vierteljährlich erschienene Reihe wurde mit dem Berichtsmonat Februar 1957 eingestellt und wird in erweiterter Form (56 statt 29 Wirtschaftsgruppen, Einbeziehung des Handels und der Angestelltenverdienste) als Reihe 15 fortgesetzt.

Reihe 11: Tariflöhne und -gehälter

Eine Loseblattsammlung, die im Mai und November eines jeden Jahres auf den neuesten Stand gebracht wird und sich in Teil I für Arbeiter und Teil II für Angestellte gliedert, enthält Lohnsätze aus 341 und Gehaltsätze aus 126 Tarifverträgen. Es werden Zeitlohnsätze der höchsten tariflichen Altersstufe und Monatsgehälter (Anfangs- und Endgehälter) für ausgewählte Lohn- bzw. Gehaltsgruppen sowie „Wichtige tarifliche Regelungen“ dargestellt. Als Teil III erscheint vierteljährlich ein Heft, das die vierteljährlichen Entwicklungsreihen des Index der Tariflöhne und -gehälter in der Gliederung nach Wirtschaftsgruppen enthält.

Reihe 12: Verdienste und Löhne im Ausland

Der Bericht bringt jährlich in 2 Heften (Heft 1: Arbeiterverdienste in ausgewählten Ländern, Heft 2: Tariflöhne und Lohnindices in ausgewählten Ländern) Angaben über Arbeiterverdienste, Tariflöhne, Gehälter und Arbeitszeiten im Ausland. Neben Tabellen enthält er methodische und begriffliche Erläuterungen zu den Lohnstatistiken der einzelnen Länder.

Reihe 13: Wirtschaftsrechnungen

Laufend wird in zwei Teilen (Teil I: 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte, Teil II: Haushalte von Rentnern, Fürsorgeempfängern u. ä.) über monatliche Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch an Lebensmitteln in privaten Haushalten berichtet. Die einzelnen Hefte mit Monats-, Vierteljahres- und Jahreszahlen erscheinen in Abständen von 1 oder 2 Jahren. Daneben werden in Sonderheften Jahresuntersuchungen für Haushalte verschiedener Bevölkerungsgruppen veröffentlicht, von denen Sonderheft I über Arbeitnehmerhaushalte 1949 und 1950/51 inzwischen erschienen ist. Als Ergänzung wird dreimal im Jahr ein Heft in der Arbeitsreihe VI/4 der Statistischen Berichte herausgegeben.

Reihe 14: Arbeiterverdienste der Landwirtschaft

Eine halbjährlich für die Berichtsmonate März und September erscheinende Reihe enthält die durchschnittlichen Bruttoarbeitsverdienste ausgewählter Arbeitergruppen und die durchschnittlichen Arbeitszeiten der Arbeiten im Stundenlohn in Betrieben mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von 20 und mehr Hektar. Auch Indices werden berechnet.

Reihe 15: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Reihe erscheint vierteljährlich — erstmalig mit Angaben für Februar 1957 — und bringt jeweils für den mittleren Monat des Quartals Angaben über die durchschnittlich bezahlten Wochenarbeitsstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter und die Monatsverdienste der Angestellten in 56 Wirtschaftsgruppen, gegliedert nach Geschlecht und Leistungsgruppen im Bundesgebiet und in den einzelnen Ländern. Über die Schichtung der Arbeiter und Angestellten in der Industrie nach Verdienstklassen unterrichten die Bände 90 und 91 in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“. Auch Indices werden berechnet.

Reihe 16: Arbeiterverdienste im Handwerk

Die Reihe erscheint halbjährlich, erstmalig mit Angaben für November 1957.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GmbH · STUTTGART UND MAINZ